

Sächsische Rad- und Motorfahrer-Zeitung

Organ für Rad- und Motorfahrer und Automobilisten.



Offizielle Zeitung des Sächsischen Radfahrer-Bundes

und des

Kartelles deutscher und österreichischer Rad- und
Motorfahrer-Verbände im Königreich Sachsen.



Goldene Medaille
München 1899
Allgemeine deutsche
Sport-Ausstellung

Herausgeber:
Sächs. Radfahrer-Bund
(Eingetr. Verein)

Große goldene Medaille
Hamburg 1900
Internationale Ausstellung

Verlag:
Wilh. Voigt, Leipzig,
Königstraße 15.

Goldene Medaille
Leipzig 1904
Jubiläums-Ausstellung
der hyg. Gesellschaft

Nr. 2.

Leipzig, den 16. Oktober 1908.

XVIII. Jahrgang.

Der Belgier A. Vanderstuyft
schlägt die besten Fahrer
der Welt; er bildet auf

Dürkopp

eine Klasse für sich.

Leipzig.

Gr. Preis von Deutschland (100 km-Rennen)

Sieger Vanderstuyft auf Dürkopp vor Guignard, Verbist, Stellbrink.

Celle 4. 10. 08.

Gr. Preis von Celle, das Hauptfahren und das Eröffnungsfahren gewinnt Arend auf Dürkopp.

Fernfahrt Leipzig-Fichtelberg-Leipzig (260 km)

auf Dürkopp gewonnen.

Fortwährend einlaufende glänzende Anerkennungs-schreiben aus den verschiedensten Ländern sind der schlagendste Beweis von der gediegenen Konstruktion und beispiellosen Dauerhaftigkeit der

WANDERER Fahrräder u. Motorräder

Wanderer-Werke vorm. Winkhofer & Jänicke, A.-G., Schönau bei Chemnitz.



Fabrik-Marke

HERM. RIEMANN

Chemnitz-Gablenz.



Fabrik-Marke

Gegründet 1866.

Über 750 Angestellte.



Größte Spezialfabrik für Fahrrad-, Motorrad- und Automobil-Laternen

Verkauft nur an Händler.

und Zubehörtelle.

Preisliste gegen Referenzen



Nur Original-Modelle. — Export nach allen Weltteilen.

Bundesmützen

à M. 2.25, in Atlas M. 3.25, in bester Ausführung.

Heinrich Padberg, Mützenfabrik, Dresden-N.

Luisenstr. 70. — B.-M. 8932.

Wer seine Mußestunden ohne jede Unkosten nutzbringend verwerten will bewerbe sich unter No. 179 an die Expedition dies. Zeitung.

FAHRRAD-MOTORRAD-U. AUTOMOBIL-LATERNEN.
 DELKANNEN D.R.G.M. 294328.
Morgenstern & Jhle
 • Metallwarenfabrik.
CHEMNITZ, S. Oststr. 21.
 KATALOG NUR AN GROSSISTEN U. HÄNDLER GRATIS UND FRANKO.
 Export



Original Claes Pfeil

Deutschlands beste Marke.

Pfeil-Fahrradwerke Claes & Flentje
 Mühlhausen, Thür.

Neuester Rennbericht.

Scheveningen 11. 10. 08. 40 Kilometer-Rennen hinter Motorschrittmachern.

Erster: Weltmeister L. Darragon auf Brennabor.

20 Kilometer-Rennen hinter Motorschrittmachern.

Erster: Weltmeister L. Darragon auf Brennabor.

10 Kilometer-Rennen hinter Motorschrittmachern.

Erster: Weltmeister L. Darragon auf Brennabor.

Düsseldorf 11. 10. 08. Stundenrennen hinter Motorschrittmachern. Erster: W. Pongs auf Brennabor.

30 Kilometer-Rennen hinter Motorschrittmachern.

Erster: W. Pongs auf Brennabor.

Hannover 11. 10. 08. Großer Preis von Hannover.

Zweiter: A. Schipke auf Brennabor.

Dritter: Br. Demke auf Brennabor.

Leipzig 11. 10. 08. Hauptfahren. Erster: O. Fuchs auf Brennabor.

Duisburg 11. 10. 08. Handicap. Erster: W. Techner auf Brennabor.

Frankfurt a. O. 11. 10. 08. Trostfahren.

Erster: R. Thonca auf Brennabor.

Zweiter: L. Stechum auf Brennabor.

Treptow-Berlin 11. 10. 08. Trostfahren.

Erster: H. Rabe auf Brennabor.

Zweiter: G. Sterba auf Brennabor.

Hamburg 11. 10. 08. Großer Eröffnungspreis für Steher.

Erster: R. Scheuermann auf Brennabor.

Großer Eröffnungspreis für Flieger.

Erster: O. Peter auf Brennabor.

Verfolgungsrennen.

Erste: Peter-Wegener auf Brennabor.

Vorgabefahren. Erster: Br. Wegener auf Brennabor.

Prämienfahren. Erster: Br. Wegener auf Brennabor.

Zehlendorf 11. 10. 08. 50 Kilometer-Rennen hinter Motorschrittmachern.

Erster: A. Schulze auf Brennabor.

Zweiter: E. Wieweral auf Brennabor.

15 Kilometer-Rennen hinter Motorschrittmachern.

Erster: A. Schulze auf Brennabor.

15 Kilometer-Rennen hinter Motorschrittmachern.

Erster: E. Wieweral auf Brennabor.

Westig 11. 10. 08. Meisterschaft von Westfalen im Straßenrennen.

Erster Preis auf Brennabor.

Beuthen O./Schl. 11. 10. 08. Meisterschaft von Oberschlesien.

Erster, zweiter und dritter Preis auf Brennabor.

Odessa 9. 10. 08. 20 Werst-Dauerrennen hinter Motorschrittmachern.

Erster: A. C. Spain auf Brennabor.

Odessa 11. 10. 08. 10 Werst-Dauerrennen hinter Motorschrittmachern.

Erster: A. C. Spain auf Brennabor.

Derartige Resultate sind nur auf einem absolut zuverlässigen Rade mit spielend leichtem Lauf möglich. Diese guten Eigenschaften besitzt

BRENNABOR.

Abziehbilder für Fahrräder **A.B. CRAMER**
LEIPZIG 159
Abziehbilder-Fabrik

Panther-

Fahrräder

— sind unverwüstlich. —

Mehrumsatz gegen 1905
ca. 14000 Fahrräder

Pantherwerke H.-G., Braunschweig.

Brunsviga-

Fahrräder

HARBURG-WIEN

PNEUMATIC

Dannemanns Wellenbad System „Krauss“

das Beste für jedes Haus!

Wellenbad.
Mit nur 2 Eimer Wasser.



Im Gebrauch.

Das Wellenbad im trauten Zimmer hält vor Erkältung dich geschützt; Verehrter Freund, vergiß es nimmer, Daß dir das Wellenbad viel nützt. Es hat die Krankheit schon im Keime

Oft durch ein Schwitzbad schnell erstickt. Ein Krauß'sches Wellenbad im Heime Hat viele Menschen schon beglückt. Verlange, eh' Du Geld gibst aus, Den Katalog für System „Krauss“



Wellenbad als vorzügliches Schwitzbad

von Ferd. Dannemann, Leipzig 1, Universitätsstraße 22/24.

Keine mit Bronze gepinselten Nähte, sondern verzinkte.

Gegen Einsendung von 30 Pf. erhalten Sie zwei Proben, oder gegen Nachnahme von 15 Mk. eine Probekiste mit 12 Fl. unserer preisw.

Niersteiner Weine

weiß, rot oder sortiert franko jed. deutsch. Eisenbahnstation. Im Fasse per Liter Mk. 1.— und höher ab hier. | Gräfl. von Schweinitz'sches Weingut, Nierstein a. Rh.

Jagdrad 1908!

Die feinste deutsche Marke!

Vor Ankauf eines Rades verlangen Sie unbedingt unseren grossen Hauptkatalog, welcher ausser Fahrrädern, Motorfahrzeugen, Nähmaschinen und Haushaltungsmaschinen eine aussergewöhnlich grosse Auswahl in allen Fahrradzubehör- und Bestandteilen sowie Sportartikel enthält.



Wir bieten beim Einkauf die grössten Vorteile!

Deutsche Waffen- und Fahrrad-Fabriken Kreiensen 57.

Billige Pneumatiks
ohne Marke, sowie Export, Brunonia, National, Continental, Excelsior, Hutchinson, Peters Union.

Zubehörteile
Rahmen, Sattel, Lenker, Ketten, Pedale, Glocken, Laternen, Pumpen, Reparaturgabeln, Stahlrohre etc.

Wringmaschinen
Nur erstklassige Ware, aber spottbillig.

Braunsch. Gummi-Export, Braunschweig.
Lieferung nur an Händler. Katalog gratis u. franko.







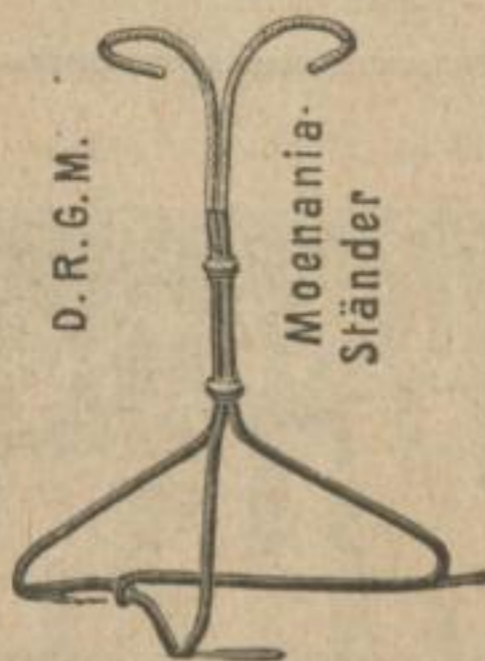


Fahrradmesse Leipzig.

Ich bin auch heuer wieder in Leipzig und bitte meine verehrl. Geschäftsfreunde mich an meinem Stande 233 im oberen Theatersaal aufzusuchen.

Val. Rockenmeyer,

Fabrikation der bekannten Moenania-Ständer, N.-Spanner, Gepäckträger etc. Würzburg-Grombühl.



D. R. G. M.

Moenania-Ständer

Sächsische Rad- und Motorfahrer-Zeitung.

Zeitung des Sächsischen Radfahrer-Bundes.

== Erscheint aller 14 Tage Sonnabends. ==

Alle redaktionellen Einsendungen sind an Herrn Otto Bedrich, Leipzig, Hohestraße 26 b, zu richten.

Nachdruck von Original-Artikeln, soweit nicht ausdrücklich verboten, nur mit genauer Quellenangabe „Sächsische Rad- und Motorfahrer-Zeitung“ gestattet.

Schluß der Schriftleitung: Sonnabend vor d. Erscheinungstag.

Anzeigen-Bedingungen: die vierspaltete Petitzelle 30 Pfg. Bei Wiederholungen entsprechender Rabatt.

Alle die Inserate betreffenden Einsendungen sind nur nach Leipzig, Königstraße 15, zu richten.

Schluß d. Anzeigen-Aannahme: Dienstag vor d. Erscheinungstag.

Zur Leipziger Tagung.

Am Fest der Reformation treten in Leipzig die Mitglieder des Bundesvorstandes mit den Bezirksvertretern zusammen zum diesjährigen Bezirksvertretertag. Nächst dem Bundestage hat diese Tagung für unsern Bund die größte Bedeutung. Sind es doch die berufenen Lenker des Bundes in seiner Gesamtheit und in seinen einzelnen Gliedern, die hier auf dem gemeinsamen Boden der geleisteten und der noch zu leistenden Arbeit sich vereinigen, Berichte hören und geben, Erfahrungen austauschen und im Frohgefühl erreichter ungeahnter Erfolge sich zu neuem Wirken rüsten. Der Tag soll eine neue Bekräftigung des Hand in Hand-Arbeitens von Bundesleitung und Bezirksleitungen sein, ein frischer Ansporn zu nimmerrastender Tätigkeit aller verantwortlichen Bundesstellen im neubegonnenen Geschäftsjahre.

Mit starkem Interesse darf den von der Bundesleitung zu verkündenden Jahresberichten entgegengeblickt werden. Schon jetzt, da die äußerst umfangreichen Abschlüsse noch nicht völlig fertig vorliegen, darf gesagt werden, daß das verflossene 17. Geschäftsjahr ein fruchtbares für unsern Bund gewesen ist, daß Mühe und Fleiß nicht umsonst aufgewendet worden sind. Und das löst Freude am Werke aus und gibt Kraft zu neuen Taten! In organisatorischer Beziehung ist der Bund fast zu einem gewissen Abschluß gelangt. Die eben jetzt in die Wege geleiteten Bezirksgründungen vollenden nahezu die Durchführung der Unterorganisation. In wirtschaftlicher Beziehung sind die Leistungen bzw. Darbietungen des Bundes für das neubegonnene Geschäftsjahr in geschickter Weise derart noch gesteigert worden, daß so leicht nicht ein anderer Radfahrer- bzw. Motorfahrer-Verband unsern Bund zu übertreffen vermag. Mit stolzer Befriedigung dürfen die verantwortlichen Leiter der Geschicke unseres Bundes, darf aber auch jedes einzelne Mitglied auf das in dieser Richtung Erreichte und Geschaffene blicken. In der Fülle der Wohlfahrts-einrichtungen steht der Sächsische Radfahrer-Bund unerreicht da!

Aus diesem Grunde und nachdem der diesjährige Bundestag bereits tüchtig vorgearbeitet hat, wird kaum viel Veranlassung zu Stellung von Anträgen in wirtschaftlicher Beziehung vorliegen. Das der Sportbetrieb im Bunde in diesem Jahre ein äußerst lebhafter war, braucht nicht noch besonders hervorgehoben zu werden. Immerhin bedarf dieser Betrieb

noch der Ausgestaltung und hier und da der bessernden Hand, so z. B. im Punkte des Ehrenzeichenwesens oder vielmehr Unwesens. Wir gedenken uns hierüber demnächst noch des Näheren auszusprechen.

Einer der wichtigsten Beratungsgegenstände der Leipziger Tagung ist die Festsetzung des Haushaltplanes für das neue Geschäftsjahr. Wenn je, so ist hier das volle Vertrauen der Bezirksvertreter in die Sorgfalt des Abwägens der Bundesleitung bei der Aufstellung des Haushaltplanes auf Grund genauester Kenntnis der ganzen Sachlage gerechtfertigt. Sparsamkeit am rechten Flecke ist unbedingt am Platze. Die Verteilung der Mittel des Bundes muß immer so gehalten sein, daß ihm eine gewisse Bewegungsfreiheit gewahrt bleibt. Erfahrungsgemäß — und gerade das letzte Geschäftsjahr hat diese Erfahrung aufs neue bestätigt — treten im Laufe des Jahres in der Regel noch unvorhergesehene Anforderungen an die Bundeskasse heran, für die Mittel in gewissem Umfange bereit gehalten werden müssen. Das Walten einer gewissen Vorsicht bei der Festlegung der Verteilung der Mittel des Bundes ist daher unbedingt am Platze. Reserven sind immer sehr gut zu gebrauchen!

Das ernste Bestreben der Bundesleitung nach Sicherung des Bundes für unvorhergesehene Fälle ist wohlangebracht und wird gewiß die Billigung jedes Einsichtigen finden. Möge die Feststellung des Haushaltplanes vor allem unter diesem Gesichtspunkte erfolgen, und ein Übernehmen bei der Stellung von Ansprüchen an die Bundeskasse vermieden werden.

Wir haben die Überzeugung, daß die Leiter des Bundes und vor allem der Bundesvorsitzende aufrichtig bemüht sind, den Bezirksvertretern, die naturgemäß in die Materie nicht so eingeweiht sein können, die Erkenntnis der Dinge durch Klarlegung nach Tunlichkeit zu erleichtern, um ihnen das richtige Urteil zu ermöglichen. Es ist deshalb für die Bezirksvertreter von Vorteil, sich nicht auf eine Sache von vornherein festzulegen, sondern erst nach Erörterung der verschiedenen Gesichtspunkte sich ein Urteil zu bilden. Und dann noch eins: Mögen die Bezirksvertreter bei zu fassenden Beschlüssen einen möglichst weiten Gesichtswinkel walten lassen und nicht auf einem einseitigen Standpunkt beharren, denn es gilt das gemeinsame Wohl und Wehe!

Diesen Wunsch geben wir den Teilnehmern der Leipziger Tagung mit auf den Weg.

Sportliche Rundschau.

Das herrliche Herbstwetter hat wider Erwarten weiter angehalten, zur Freude aller Radwanderer und aller Rennbahnbesitzer. Es fanden an den letzten beiden Sonntagen noch einige größere Veranstaltungen auf dem Zement statt.

Der erste Oktober-Sonntag brachte auf der **Dresdner Radrennbahn** den Kampf um die Steher-Meisterschaft von Deutschland, 100 km, die von Robl in der mäßigen Zeit von 1 Std. 18 Min. 38 $\frac{1}{5}$ Sek. gegen Pongs, Dickentman und Demke gewonnen wurde. Im 30 km-Rennen der B-Klasse errang der Dresdner Engelman einen hübschen Sieg.

Der **Sportpark Steglitz** veranstaltete ein Stunden-Rennen unter guter Konkurrenz. Verbist plazierte sich mit 87,750 km als Erster vor Salzmann, der nur eine Runde zurücklag, während Scheuermann, Stellbrink und Theile im Hintergrunde endigten. Theile zog sich später in dem versuchsweise veranstalteten Zweisitzer-Rennen hinter Motoren durch Sturz schmerzhaft Wunden zu. Die Tandem-Rennen wurden die Beute von Verbist-Schipke, denen Heiny-Salzmann und Gebrüder Stellbrink folgten. Scheuermann kam — mit Theile — zu Falle, ohne Schaden zu nehmen.

Der **Kölner Sportplatz** brachte ebenfalls ein Stunden-Rennen zur Austragung, das mit 82,300 km Strecke der Franzose Guignard an sich riß, gefolgt von Vanderstuyft mit 79,700 km, Maus und Günther. Letzterer ist gesundheitlich noch immer nicht recht wieder auf dem Posten

In **Zürich** holte sich der Dresdner Rosenlöcher neue Lorbeeren. Er siegte dort im Stunden-Rennen um den Großen Preis von Zürich mit 65,688 km Strecke — für deutsche Verhältnisse allerdings herzlich wenig — über di Majow und Sucher.

Auf der Landstraße kam die Fernfahrt „Quer durchs Vogtland“ seitens der Südwestbezirke des S. R.-B. zum zweiten male zur Durchführung und zwar mit befriedigendstem Erfolge. Der Sieger uuter den 29 gestarteten Teilnehmern Albin Sachs, Reichenbach, brachte die 133,3 km lange Strecke mit ihren starken Steigungen und Gefällen in 5 Stdn. 14 Min. 15 Sek. hinter sich und verbesserte damit die Zeit des vorjährigen Siegers, 5 Stdn. 54 Min. 40 Sek., ganz wesentlich.

Der zweite Oktober-Sonntag hatte im Mittelpunkt der sportlichen Wettkämpfe auf dem Zement das **Zweistunden-Rennen auf der Leipziger Bahn** stehen.

Der Tag hielt was er versprach. Der Sieger Vanderstuyft verbesserte die Welt-Rekorde von 110 bis 170 km und über 2 Stunden! Der Reihe sportlicher Erfolge des Leipziger Sportplatzes in dieser Saison setzte dieser Renntag die Krone auf. Die Rekorde wurden auf der ganzen Linie geschlagen: Erst die Leipziger Bahnrekorde und dann noch die Weltrekorde. Vanderstuyft und Salzmann waren die Helden, die den Rekorde gleich en gros das Lebenslicht ausbliesen. Und das Rekordfahren ist bekanntlich heute sehr schwer geworden, nachdem die Leistungen soweit auf die Spitze getrieben

sind, daß kaum noch eine Steigerung möglich erscheint. Neben dem sportlichen Erfolg blühte zum ersten Male in dieser Saison dem Leipziger Sportplatz auch der pekuniäre. 20000 Zuschauer umsäumten mauerngleich die Rennbahn und verfolgten mit Spannung den Verlauf des Rennens, das sich zu einem der großartigsten Wettkämpfe gestaltete, die je der Leipziger Sportplatz gesehen. Vanderstuyft gewann mit dem gestrigen das siebente Rennen auf der Leipziger Bahn in dieser Saison. Die Sportplatzleitung darf stolz darauf sein, diesen hervorragenden Fahrer bei sich zu beheimaten. Auch die Wahl Salzmanns war eine überaus glückliche. Salzmann drückte in der Tat ganz gehörig auf das Tempo und zeigte sich dem Belgier in der ersten Stunde völlig ebenbürtig, er blieb auch in der zweiten Stunde nicht weit hinter Vanderstuyft zurück. Robl, der seit dem Reformationsfest des vorigen Jahres zum ersten Male wieder ein Rennen auf der Leipziger Bahn bestritt, hielt sich recht achtbar, war aber solcher Schnelligkeit, wie sie von Vanderstuyft und Salzmann entwickelt wurde, nicht gewachsen. Eine recht klägliche Rolle spielte der Holländer Dickentman. Nach ein paar Runden Tempo fiel er in den Hintergrund des Rennens, in dem er kaum noch beachtet wurde. Der ehemalige Weltmeister! So ändern sich die Zeiten. Die Ergebnisse des Zweistunden-Rennen waren folgende:

1. Stunde (Preise: 1000, 900, 800, 600 Mk.)
 1. Salzmann mit 88,900 km (Leipziger Bahnrekord), 2. Vanderstuyft mit 88,625 km, 3. Robl mit 85,570 km, 4. Dickentman mit 74,750 km.
 2. Stunde (Preise: 1500, 1200, 1000, 900 Mk.);
 1. Vanderstuyft mit 172,065 km (Weltrekord), 2. Salzmann mit 169,230 km, 3. Robl mit 163,340 km, 4. Dickentman mit 144,250 km. Vanderstuyft beendet das Rennen ohne Rad- und Motorwechsel. Die neuen Rekorde lauten: Leipziger Bahnrekorde: Vanderstuyft: 20 km 13 Min. 47 $\frac{3}{5}$ Sek., 30 km 20 Min. 35 $\frac{4}{5}$ Sek., 40 km 27 Min. 14 $\frac{1}{5}$ Sek., $\frac{1}{2}$ Stunde 44,225 km, 50 km 33 Min. 52 $\frac{4}{5}$ Sek.; Salzmann: 60 km 40 Min. 41 $\frac{1}{5}$ Sek., 70 km 47 Min. 25 $\frac{3}{5}$ Sek., 80 km 54 Min. 4 $\frac{4}{5}$ Sek., 1 Stunde 88,900 km (bisher 88,770 km), 90 km 1 Stunde — Min. 44 $\frac{3}{5}$ Sek., 100 km 1 Stunde 7 Min. 28 $\frac{4}{5}$ Sek.; Weltrekorde: Vanderstuyft: 110 km 1 Std. 14 Min. 37 $\frac{4}{5}$ Sek., 120 km 1 Std. 21 Min. 29 $\frac{1}{5}$ Sek., 130 km 1 Std. 28 Min. 34 $\frac{1}{5}$ Sek., 1 $\frac{1}{2}$ Std. 131,900 km., 140 km 1 Std. 36 Min. 5 $\frac{2}{5}$ Sek., 150 km 1 Std. 43 Min. 34 $\frac{3}{5}$ Sek., 160 km 1 Std. 51 Min. 1 $\frac{2}{5}$ Sek., 170 km 1 Std. 58 Min. 29 $\frac{2}{5}$ Sek., 2 Stdn. 172,065 km (bisher 170,450 km, gefahren von Guignard). Für den 31. Oktober (Reformationsfest) ist ein Schlußrennen auf dem Leipziger Sportplatz — wie im Vorjahre — geplant.

Der **Sportplatz Hannover** sah ein 100 km-Rennen um den Herbstpreis zur Entscheidung gelangen. Guignard hatte leichtes Spiel mit seinen Gegnern, von denen ihm keiner gefährlich werden konnte. Er gewann, immer die Spitze haltend, in 1 Std. 12 Min. 28 Sek. vor Schipke, Verbist und Demke.

Der **Düsseldorfer Sportplatz** erlebte einen hübschen Sieg des rheinischen Dauerfahrers Pongs über alte Fahrer wie Ryser, Rosenlöcher und Stellbrink. Pongs dürfte eine aussichtsreiche Steherlaufbahn bevorstehen!

In der Leitung des Verbandes deutscher Radrennbahnen scheint endlich eine reinigende Klärung erfolgen zu sollen. Der stellvertretende

Verbands-Vorsitzende Hontzschka, Breslau, hat sein Amt niedergelegt und dabei keinen Zweifel darüber gelassen, daß er diesen Schritt nur wegen der oftmals recht „eigenartigen“ Handlungsweise des Verbandsvorsitzenden Knorr, Steglitz getan.

Bei Andauer der schönen Witterung dürften wir in diesem Jahre auf eine verlängerte Sportsaison rechnen können. Damit dürften Alle zufrieden sein!

Amtlicher Teil.

Telegramm-Adresse: „Lithlasis“.

Bundesverwaltungsstelle: **Max Bergmann**, 1. Vorsitzender, L.-Reudnitz, Lilienstraße 21, Telephon 2499; **Arthur Serbe**, 2. Vorsitzender, Leipzig, Windmühlenstraße 44; **O. Bedrich**, 1. Schriftführer, Leipzig, Hohestrasse 26b; **Wilhelm Vogt**, Bundeszahlmeister, Leipzig, Königsstr. 15.

Bekanntmachungen des Bundesvorstandes.

➤ **Nächste Bundesvorstandssitzung:** Donnerstag, den 29. Oktober cr., abends 9 Uhr, Ratskeller Leipzig, Neues Rathaus, Eingang Lotterstr. — Die auswärtigen Herren Bundesbeisitzer werden gebeten, ihre beabsichtigte Teilnahme an Bundesvorstandssitzungen jedesmal einige Tage vorher der Geschäftsstelle zu avisieren.

Bestätigungen.

Es werden hiermit die amtlich erfolgten Bestätigungen bekanntgegeben:

a. Bundesbeisitzer:

Herr M. Säurig und Herr M. Thielemann, Dresden für Bezirk Dresden.

b) Bezirksvertreter:

Herr Willy Uhlmann, Chemnitz	als I. Bezirks-Vertreter für Bezirk Chemnitz
„ Anton Loquai, Augustusburg	„ II. „ „ „ „
„ H. Padberg, Dresden	„ I. „ „ „ „ Dresden
„ S. Oettel, Glauchau	„ I. „ „ „ „ Glauchau
„ Mar Walther, „	„ II. „ „ „ „
„ Max Steinborn, Kamenz	„ I. „ „ „ „ Kamenz
„ Paul Metzner, Mülsen St. Jakob	„ I. „ „ „ „ Mülsengrund
„ Oswald Kötz, Mahlis	„ I. „ „ „ „ Mügeln-Oschatz
„ Adolf Schön, Werdau	„ I. „ „ „ „ Pleißenthal
„ Arthur Stark, „	„ II. „ „ „ „
„ Hermann Schönbach, Zittau	„ I. „ „ „ „ Zittau
„ Oscar Perlich, Zittau	„ II. „ „ „ „
„ Gustav Blume, Zwickau	„ I. „ „ „ „ Zwickau
„ Max Angermann, „	„ II. „ „ „ „

c) Ortsvertreter:

Herr O. Weinert für Zschaitz, Bez. Döbeln, Herren Inspektor Trübenbach, Falke sen., Reinhold Perlich für Zittau, Berger für Dittelsdorf, Unger und Melzer für Großschönau, Gastwirt Sommer für Grottau, Kemma für Hainewalde, Geißler für Herwigsdorf, Miklisch für Hirschfelde, Scheibe für Hörnitz, E. Richter für Jonsdorf, Kiesslich für Ketten, Gastwirt Fritsche für Kleinschönau, Dassler für Königshain, Tietze und Reinsch für Oybin, Gottwald für Olbersdorf, Schröder für Ober-Seifersdorf, Weber für Pethau, P. Seifert für Reichenau, Wendler für Seifhennersdorf und W. Schröter für Wittgendorf, sämtlich im Bezirke Zittau und Herr List für Zwickau, Bez. Zwickau, Ad. Schön für Werdau, Wilhelm Dürr für Steinpleis, Paul Scharf für Ruppertsgrün, Emil Lange für Ebersbrunn, Otto Baumann für Rottmannsdorf, Paul Thurm für Reuth, Paul Dix für Chursdorf, Clemens Bürger für Fraureuth, Robert Zander für Aubachthal, Ferd. Trimpold für Langenhessen, Oskar Voigt für Langenreinsdorf, Ed. Kießling für Königswalde, sämtlich für Bezirk Pleißenthal, M. Seidel für Niedermülsen, Paul Metzner für Mülsen St. Jakob, für Bezirk Mülsengrund.

d) Vereine:

Die Vorstandschaften der Vereine „Frohe Radler“, Dresden, „Panther“, Dresden, „Wanderfahrer 1905“, Dresden, „Habicht“, Dresden, „Ortsverein“, Chemnitz, „All Heil“, Zschaitz, „Germania“, Gerichshain, „Neustadt-Leipzig 1887“, Leipzig-Neustadt, R.-V. „Falke“, Dresden als Bundesangehöriger Verein.

Bezirkshauptversammlungen betr.

Verschiedene Bezirke haben immer noch nicht die satzungsgemäße Hauptversammlung nebst Neuwahl anberaumt. Dieselben werden aufgefordert, dieses nunmehr so schnell als möglich nachzuholen, da nur die amtlich bestätigten neuen Bezirksvertreter zum Bezirksvertretertag am 31. Oktober cr. Sitz und Stimme haben.

Bundeshandbuch betr.

Unter Hinweis auf die wiederholten Bekanntmachungen ergeht hiermit nochmals an die nachstehend genannten Personen die Aufforderung, das erforderliche Material umgehend an den Preßausschuß Leipzig, Hohestr. 26 b einzusenden, andernfalls keine Berücksichtigung in der Aufnahme stattfindet:

a) an die Bezirksvertreter bzw. Bezirksschriftführer

Es wird von diesen gewünscht:

1. die genaue Bezirksvorstandschaft mit Wohnungsangabe;
2. die sämtlichen Bezirksvereine, namentlich aufgeführt;
3. die Bundeswirte, Reparaturwerkstätten, Ortsvertreter, gefährliche und verbotene Straßen in ihrem Bezirke, wenn tunlichst zugänglich.

b) an die Vereine des Bundes

Es wird von diesen verlangt:

1. genaue Angaben des Vereines (Name, Sitz, Mitgliederzahl, ob Bundesverein oder bundesangehörig, Banner, welche Art des Sportes der Verein betreibt;
2. welchem Bezirke der Verein angehört.

c) an die Ortsvertreter

Dieselben werden ersucht, über die in den jeweiligen Orte ansässigen und dem Bunde zugehörigen Vereine Mitteilung zu machen.

d) an die Gastwirte u. Fahrradhändler

An diese wird nochmals unter Bezugnahme auf gesandtes Zirkular die Aufforderung gerichtet, sofort die verlangten Angaben soweit dieses nicht schon geschehen ist, zu machen, da andernfalls eine Aufnahme in dem Verzeichnis nicht erfolgen kann.

Im Übrigen werden alle Mitglieder höfl. gebeten, durch Sammeln von Inseraten gleichfalls an dem Handbuche mit zu arbeiten.

Bezirksvertretertag 1908/09 betr.

Wie wiederholt mitgeteilt, findet der diesjährige Bezirksvertretertag am

Sonnabend, den 31. Oktober cr. (Reformationsfest)

und eventl. Sonntag, den 1. November cr. zur Weiterberatung im Saale des Etablissements „Siebenmännerhaus“ in Leipzig, Bayrische Straße bestimmt statt.

Wir laden hierzu wiederholt sämtliche Mitglieder des erweiterten Bundesvorstandes, sowie die Herren Bezirksvertreter mit dem höfl. Ersuchen ein, in Anbetracht der außerordentlich wichtigen Tagesordnung unbedingt zu erscheinen und an den ernstesten Beratungen teilzunehmen.

Lt. Beschluß werden den bestätigten Bezirksvertretern oder deren mit schriftlicher Vollmacht versehenen Vertreter, sowie allen Mitgliedern des erweiterten Bundesvorstandes die Eisenbahnfahrt III. Klasse vergütet.

Tagesordnung zu den Verhandlungen.

(Siehe hierzu die Satzungen.)

1. Eröffnung u. Bericht des 1. Vorsitzenden über die Tätigkeit des Bundes im abgelaufenen Jahre. (Referent: Herr Bergmann.)
2. Bericht des Zahlmeisters über die Kassenbewegung und den Mitgliederbestand. (Referent: Herr Vogt.)
3. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Bundeszahlmeisters. (Referent: die Revisoren.)
4. Bericht des Geschäftsstellenleiters über die Geschäfte und die Kassenverhältnisse der Geschäftsstelle.
5. Bewilligung des Haushaltplanes für das neue Geschäftsjahr.
6. Festsetzung der Eintrittsgebühren und des Jahresbeitrages für das beginnende Jahr.
7. Erledigung eingegangener Anträge.
8. Entgegennahme der schriftlich einzureichenden Berichte der Herren Bezirksvertreter an Herrn Serbè, II. Bundesvorsitzender.
9. Verschiedenes.

NB. Zutritt zu den Verhandlungen haben sämtliche Mitglieder des S. R.-B., stimm-, wahl- und rederechtigt sind jedoch ausschließlich die Mitglieder des erweiterten Bundesvorstandes.

Anträge

wie solche in der Sitzung zur Verhandlung kommen:

Bezirk Dresden: Der Bezirksvertretertag möge beschließen:

1. Das Ergebnis der Bundeswanderfahrten nicht an der Jahreswende, sondern das Ergebnis jeder einzelnen Wanderfahrt nach der Fahrt in der B.-Zeitung wie in den früheren Jahren bekannt zu geben.
2. Bei Bundesdauerfahrten ein geregeltes Fahrflaggensignal und Kontrollenauszeichnung herbeizuführen,
3. Daß der Bundesvorstand nicht mehr berechtigt ist, die ausgeschriebenen Bundespreise zurückzuziehen und an dessen Stelle Stiftungspreise zu geben.

Bezirk Leipzig: Der Bezirksvertretertag möge beschließen, den Radfahrerverein Naunhof dem Bezirk Leipzig zu überweisen.

Bezirk Pleißenthal:

- a, „Der am 31. Oktober in Leipzig tagende Bez.-Vertr.-Tag wolle beschließen, daß der Bundestag für die Zukunft auf den ersten Sonntag der großen Sommerferien festgelegt werde.“ —
 b, „Daß für die Zukunft das Preisrichterkollegium bei Bundesfesten durch den Bundesvorstand bestimmt und vorher bekannt gegeben werde.“ — Referent: Ad. Schön, Werdau.

Bezirk Zwenkau: R.-V. „Bundesstern“ zu Großstädteln, Bundesverein d. S. R.-B., Bez. Zwenkau:

1. Daß der Bezirk Zwenkau aufgelöst und dessen Vereine dem Bezirk Leipzig zugeteilt werden.
2. daß alle, die Einzel-, Gruppen-, Kunst- und Schulreigen-Meisterschaften betreffende Ausschreibungen des Bundeskunstfahrwartes, bevor diese in der Bundeszeitung zur Ausschreibung bzw. Veröffentlichung gelangen, erst dem Bundesvorstande zur Begutachtung und Genehmigung zu unterbreiten sind.

Anträge:

die vom Bundestage Zittau dem Bezirksvertretertag zur Erledigung überwiesen wurden:

Bezirk Chemnitz: I. Die Bundesverwaltung wolle den Bezirken die Rückvergütung von Mk. 1.— pro Mitglied wieder stattgeben, damit in den Bezirken selbst noch mehr Sportliches geboten werden kann.

Bezirk Zittau: Daß die Rückvergütung an die Bezirke pro Mitgliederzahl und Jahr von 60 Pfg. auf 75 Pfg. erhöht und rückgezahlt werden möge.

R.-V. Alemannia, Dresden: Die Bundes- und bundesangehörigen Vereine aufzuheben und dafür betr. Vereine, welche mindestens 10 Bundesmitglieder haben, Vereine des S. R.-B. zu benennen. Auch soll bei Preisbewertung die Wertung prozentual gewertet werden.

Der Bundesvorstand wird voraussichtlich einige interne Anträge stellen, die nicht veröffentlicht werden.

Werbetätigkeit betr.:

Infolge des Jahresabschlusses und der damit verbundenen außerordentlichen großen Arbeit ist es leider nicht möglich, heute schon die Preisträger vom verflossenen Geschäftsjahr bekanntgeben zu können, es erfolgt dieses nunmehr bestimmt in der am 30. Oktober er. erscheinenden Nummer und erfolgt die Preisverteilung zum Bezirksvertretertag am 31. Oktober er., zu welchem die Preisträger eingeladen werden.

Inzwischen bringen wir nachstehend die für das neue Geschäftsjahr vom Bunde für Werbetätigkeit unter den gleichen Bedingungen wie in den Vorjahren ausgesetzten Preise zur Veröffentlichung, mit dem ausdrücklichen Hinweis, daß sich der Bundesvorstand das Recht vorbehält, hinsichtlich der einzelnen Wertobjekte jederzeit Änderungen vorzunehmen.

Es gelangen demnach folgende Preise im Oktober 1909 zur Verteilung:

Wiederum vollständig umsonst

erhalten die Mitglieder des Sächsischen Radfahrer-Bundes für erfolgreiche Werbetätigkeit im Geschäftsjahr 1908/09 vom 1. Okt. 1908 an bis 30. September 1909) folgende Stiftungen:

Für mindestens 60 Aufnahmen:

1. einen erstklassigen Halbrenner, neuestes Modell,

für mindestens 55 Aufnahmen:

2. eine hochfeine Familien-Nähmaschine, bestes deutsches Fabrikat, komplett mit Verschlußkasten,

für mindestens 50 Aufnahmen:

3. eine Dampfwaschmaschine (System Krauß) mit Ofen zum Waschen, Kochen und Dämpfen,

für mindestens 45 Aufnahmen:

4. ein großes Grammophon, bestes Fabrikat,

für mindestens 40 Aufnahmen:

5. einen prachtvollen großen Ehrenbecher,

für mindestens 35 Aufnahmen:

6. einen extrafeinen wasserdichten Lodenregenkragen mit Kaputze,

für mindestens 30 Aufnahmen:

7. einen Ehrenbecher,

für mindestens 25 Aufnahmen:

8. einen Rucksack, extra prima Qualität, mit 2 Taschen,

für mindestens 20 Aufnahmen:

9. einen Ehrenbecher,

10. " "

11. " "

für mindestens 15 Aufnahmen:

12. 6 Stück verschiedene Mittelbachsche Profilkarten (aufgezogen) nach Wahl,

für mindestens 10 Aufnahmen:

13. Ehrendiplome,

für mindestens 5 Aufnahmen:

14. Ehrennadeln.

Die Preise 1—12 fallen auf die erfolgreichsten Mitglieder, bei Gleichheit der Anmeldungen entscheidet das Los.

Auf Wunsch der Stifter können an vorstehendem Wettbewerb alle Bundesmitglieder teilnehmen, jedoch gehen dieselben bei vorzeitigem Ausscheiden aus dem Bunde aller Ansprüche auf eventl. zustehende Preise verlustig.

Eine Vergütung entstandener Spesen bei der Werbung findet keinesfalls statt.

Bundeskameraden! Sie ersehen, daß der Bund nach wie vor die Bemühungen seiner Mitglieder in wahrhaft großartiger Weise belohnt, an Ihnen liegt es nun, tüchtig für die Werbung neuer Mitglieder einzutreten, noch haben wir das gesteckte Ziel bei weitem nicht erreicht, wenn wir auch besonders im letzten Geschäftsjahre ganz horrent erstarkt sind. Bundeskameraden bedenken Sie, daß nur dann Großes zu erreichen ist, wenn ein geschlossenes mächtiges Ganzes uns verbindet und darum

Auf zu erneuter Werbung im neuen Geschäftsjahre, helfen Sie alle zur Erreichung der 6000!

Der Bundesvorstand des S. R.-B.
Max Bergmann, I. B.-Vorsitz.

Sportliches.

Preis-Wanderfahrten betr.

Hiermit werden alle Wanderfahrer aufgefordert, nach offiziellem Schluß der Preiswanderfahrten ihre Zusammenstellungen anher einzureichen, damit eine genaue Prüfung und alsdann Bekanntgabe der Preisträger in nächster Nummer erfolgen kann.

Bundes-Dauerfahrt Zittau—Leipzig betr.

Voraussichtlich findet die offizielle Preisverteilung an die Sieger am 31. Oktober cr. zum Bezirksvertretertag statt; eine diesbezügliche Bekanntmachung erfolgt nochmals in nächster Nummer.

Die von verschiedenen Seiten gegen einzelne Preisträger eingelegten Proteste sind nach genauer sorgfältiger Prüfung und Vernehmung einer Anzahl Zeugen vom Bundesvorstand in der am 2. Oktober cr. stattgefundenen Sitzung als nichtig anerkannt und mit der Begründung abgelehnt worden, daß es für die betr. Fahrer schwer hält, sich der Begleitmannschaften zu erwehren und in solchen eine beabsichtigte Führung nicht erblickt wird.

Robert Weniger,
Fahrwart für Touren- und Wanderfahrten.

Kassengeschäftliches.

Abmeldungen für das Geschäftsjahr sind nicht mehr statthaft und werden nicht anerkannt.
Der Jahresbeitrag von Mk. 6.— bzw. Mk. 3.— ist fällig geworden und werden die Mitglieder hiermit höf. um Einsendung desselben zuzüglich 5 Pfg. für Bestellgeld an die Kassenstelle Wilh. Vogt, Leipzig, Königstraße 15 ersucht.
Kassenstelle des S. R.-B.
Wilh. Vogt, Zahlmeister.

Neuanmeldungen für 1909.

- 348 Neuaufnahmen Nr. 15483—15829, vom 1.—12. Oktober 1908,
(2 unter alter Nummer)
- Bezirk Altenburg.**
15751. Florus Erler, Schmiedges., Döbitschen.
15752. Arthur Jahr I, Handelsmann, " Amalienstr.
15753. Max Kertscher, Glaser, " Bahnhofstr.
15754. Arthur Jahr II, Handelsmann, " "
15755. Fritz Vogt, Korbmacher, Zschöpperitz. "
- Bezirk Auerbach i. V.**
6813. (alte Nr.) Arno Mocker, Direktor, Grünbach i. V.
15483. Hermann Petzold, Sticker, Falkenstein i. V., Lochsteinweg 12.
15484. Oswald Jakob, " " Oelsnitzerstr. Nr. 7.
15585. Josef Löscher, " " Gustav Adolfstr. 33.
15486. Otto Strobel, " Ellefeld, i. V., König Albertstr. 294. N.
15487. Ernst Trommer, " " Südstraße 191 D.
15488. Emil Leucht, " " Schulstr.
15489. Moritz Sternkopf, Tamburistr., Falkenstein, Bahnhofstr. 27.
15490. Max Müller, Sticker, Falkenstein i. V., Bismarckstr. Nr. 22.
15491. Alfred Meisel, " " Nr. 15.
15492. Richard Schicker, Sticker, Falkenstein i. V., Oelsnitzerstr. Nr. 9.
15493. Richard Lippert, " " König Albertstr. Nr. 8.
15494. Max Völkel, Fahrradhändler, Stangengrün, Postbez. Irfersgrün.
15495. Franz Hermann, Maurer, Grün, Polenzstr. 71, Postbezirk Lengenfeld.
15496. Martin Krauß, Lehrer, Grün, Postbez. Lengenfeld.
15497. Max Schott, Fabrikarb., Grün, Nr. 25 c, Postbez. Lengenfeld.
15498. Fürchtgott Mack, Sticker, Grün, Nr. 24, Postbez. Lengenfeld.
15806. Emil Wappler, Stickmstr., Auerbach, Jahnstr. 1.
15499. Otto Lenk, Kutscher, Grün Nr. 53.
15505. Robert Bauer, Leger, Grün, Postbez. Lengenfeld.
15506. Ernst Lange, Sticker, Grün, Polenzstr. 6, Postbez. Lengenfeld.
15507. Walter Günthel, Grün, Polenzstr. 84c.
15508. Karl Petermann, Sticker, Grün, Polenzstr. 38b, Postbezirk Lengenfeld.
15509. Albert Apel, Vertreter für Landwirtsch. Maschinen, Auerbach, Plauenschestr. 43.
15510. Hans Hüttel, Schlosser, Auerbach i. V. Sorgaerstr. 41.
15511. Oskar Ficker, Wirtschaftsgehilfe, Grünbach, Nr. 63 P.
15512. Max Sandner, Sticker, Grünbach, Postbez. Auerbach.
15513. Oswald Schicker, Sticker, Grünbach, Postbez. Auerbach.
15607. Max Seidel, Sticker, Falkenstein, Wenzelstr. 5.
15615. Fritz Jelinek, Friseur, Grün bei Lengenfeld, Polenzstr. 53 B, Post Lengenfeld.
15618. Franz Schwab, Gastwirt, Hinterhain i. V. Post Auerbach.
15448. Herm. Stark, Zimmermann, Irfersgrün.
15695. Reinhard Günnel, Apperaturarbeit., Wolfspütz, b. Lengenfeld.
15696. Otto Petzold, Geschäftsgehilfe, Wolfspütz b. Lengenfeld.
15697. Oskar Klinger, Tamburierer, Wolfspütz b. Lengenfeld.
15698. Max Petzold, Packer, Wolfspütz b. Lengenfeld.
15699. Alfred Wolf, Spinner, " "
15700. Fritz Döhler, Sticker, " "
15716. William Schädlich, Sticker, Grünbach i. V. bei Bäckermstr. Kießling, Post Falkenstein i. V.
15818. Alfred Thos, Sticker, Bergen, Nr. 31.
15819. Emil Brückner, Sticker, Bergen Nr. 64.
15820. Fritz Böswetter, Sticker, Bergen Nr. 63.
15821. Reinhard Englert, Sticker, Bergen Nr. 96.
15822. Bruno Klinger, " " 27.
15823. Wilhelm Günel, Bergen Nr. 12. " "
15824. Karl Schubert, Tischler, Bergen Nr. 10.
15825. Otto Gotschalt, Tischlermstr., Bergen Nr. 29 D.
15826. Oswald Mönch, Sticker, " " 18.
15827. Hans Strunz, Aufpasser, " " 85.
- Bezirk Bautzen.**
15563. Michael Just, Bautzen, a. d. Petrikirche 6.
15581. Peter Werner, Maurer, Bautzen, Löbauerstr. 23.
15582. Karl Koban, Fleischerstr. Bautzen, Gerberstr. 15.
15609. Max Gruhl, Schmied, Groß-Postwitz, No. 4 d.
15612. August Ackenmann, Brunnenbauer, Groß-Postwitz, No. 31.
15613. Ernst Rätze, Arbeiter, Groß-Postwitz, No. 33.
15729. Richard Schmidt, Backofenbauer, Göda Nr. 54.
- Bezirk Borna-Lausigk.**
15517. Julius Hapke, Werkführer, Zöpen.
15574. AlbinHönig, Dachdecker, Schleimbain b. Lucka, S.-A.
15575. Paul Müller, Maurer, Hagenest, b. Lucka S.-A.
15611. Arno Pertuch, Graveur, Frohburg, Bahnhofstraße 290.
15719. Albin Tannewitz, Maurer, Heuersdorf, Post Bahnhof Kieritzsch.
15728. Paul Thielemann, Heuersdorf, Post Kieritzsch.
15815. Karl Kunze, Gasthofsbesitzer, Eschefeld.
- Bezirk Chemnitz.**
15585. Carl Degkwitz, Gastwirt, Chemnitz, Börnichgasse 1.
15666. Arno Schreiber, Lagerist, Chemnitz, Eisenstr. 38 I.
15723. Paul Steger, Schlosser, Chemnitz, Antonsplatz 12.
15787. Bruno Höppner, Tüllweber, Flöha i. S., König Albertstr. 90.
- Bezirk Dippoldiswalde.**
15705. Bruno Schubert, Gastwirt, Geising, Neumarkt 124.
- Bezirk Döbeln.**
15503. Otto Pröbjas, Zimmerer, Baderitz, Nr. 30, Postbez. Zschaitz.

- 15504. Franz Gabsch, Arbeiter, Badewitz Nr. 21, Postbez. Zschaitz.
- 15514. Eduard Gäbler, Gastwirt, „Hotel Reichshof“, Döbeln, Obermarkt 15.
- 15515. Paul Gersdorf, Maurer, Zschaitz, Nr. 8.
- 15516. Max Arnold, Fleischerstr. und Gasthofspächter, Dreissig, Post Mochau b. Döbeln.
- 15571. Karl Fritsche, Oberschweizer, Präbschütz, Post Mochau bei Döbeln.
- 15579. Ernst Geißler, Fabrikarbeiter, Baderitz Nr. 25, Post Zschaitz.
- 15587. Wilhelm Stecher, Maurer, Diedenhein Nr. 10, Post Waldheim.
- 15665. Richard Haupt, Fabrikarbeiter, Baderitz, Nr. 16, Post Zschaitz.
- 15669. Arthur Voigtländer, Zimmerer, Grossteinbach Nr. 4, Post Mochau b. Döbeln.
- 15688. Curt Findler, Geschirrführer, Döbeln, Oschatzerstraße 10.
- 15689. Paul Geisel, Fleischergehilfe, Großbauchlitz, Nr. 23 b.
- 15692. Max Goldbach, Dachdecker, Goselitz, Post Zschaitz.
- 15694. Richard Stoppe, Schneidermeister, Döbeln Burgstraße 6.
- 15712. Wilhelm Grimmer, Wirtschaftsvoigt, Münchhof, Post Ostrau.
- 15713. Maximilian Heinze, Bahnwärter, " " "
- 15722. Otto Horn, Klempnermeister, Döbeln, Körnerplatz 6.
- 15724. Guido Ullrich, Geschäftsführer, Döbeln, Ritterstraße 28.
- 15737. Johann Filor, Mochau b. Döbeln.

Bezirk Dresden.

- 15518. Wilh. Zins, Markthelfer Dresden-A. 1, Webergasse 29. Rest. Stadt Meissen.
- 15520. Erwin Hain, Maurer, Dresden, 22, Lützowstraße 8.
- 15521. Grete Unze, Buchhalterin, Dresden-A., 16, Mosenstr. 1.
- 15522. Otto Wagner, Techniker, Dresden-N. 12, Fritz Reuterstr. 17.
- 15533. Emil Gast, Hotelbesitzer, Großgraupe, Hotel Forsthaus.
- 15558. Oswald Zöphel, Geheimer Sekretär im Kgl. Sächs. Kriegszahlamt Dresden-N. 8, Hohensteinerstr. 2 I.
- 15559. Dora Kramer, Fräulein, Dresden-A., 19, Allemannenstr. 27.
- 15606. Oskar Freymann, Theatermstr., Dresden-A., Lindenastr. 331.
- 15578. Alfred Kötteritzsch, Bildhauer, Dresden-A. 19, Wartburgstr. 32.
- 15588. Karl Apfel, Expedient, Dresden-A. 14, Semperstr. 11.
- 15589. Oskar Sellig, Kassierer, Dresden-A. Lüttichaustr. 86 Sout.
- 15590. Kurt Eader, Markthelfer, Dresden-A., Florastr. 5 ptr.
- 15591. Pauline Pfitzmann, Krankenpflegerin, Dresden-Mickten, Hauptmannstr. 15 I, Post Dresden-N. 22.
- 15592. Hans Bause, Portefeuller, Dresden, Larusstr. 13 I.
- 15593. Paul Heinze, Mechaniker, Dresden-N., Alaunstr. 68.
- 15594. Otto Hampel, Böttcher, Dresden-N., Fritz Reuterstr. 17.
- 15595. Johannes Zimmermann, Schornsteinfeger, Dresden-N., Fritz Reuterstraße 9 III.
- 15596. Paul Hofmann, Geschäftsinhaber, Dresden-A. 16, Striessenerstraße 15 I.
- 15597. Emil Kaeseberg, Kaufmann, Dresden-N., Martin Lutherstr. 37.
- 15598. Arthur Janke, Möbelpolierer, Dresden-N. 16, Striessenerstr. 15 II, per Adr. Herrn Richter.
- 15599. Otto Mühlung, Markthelfer, Dresden-A., Strehlenstr. 43.
- 15600. Herm. Mehner, " Rampischestr. 12 IV.
- 15601. Willy Waldau, Monteur, Dresden-A. 16, Striessenerstr. 15 I.
- 15602. Bruno Rochner, Markthelfer, Dresden-A., Victoriastr. 3 IV.
- 15604. Richard Wachs, Viehhändler, Dresden-N., Riessaerstr. 20 ptr.
- 15605. Edmund Hönsch, Schüler, Dresden, Ammonstr. 87 pt.
- 15643. Bernhard Haake, Gastwirt, Dresden, Gr. Meißnerstr. 13.
- 15645. Emil Lange, Gärtner, Dresden, Blasewitzerstr. 59.
- 15646. Hermann Nagel, Schlossermeister, Dresden-N. 22, Markusstraße 7 I.
- 15647. Ernst Weber, Tischler, Hermsdorf b. Dresden Nr. 15 L.
- 15650. Rich. Knobloch, Konzert- und Ballettablissementsbesitzer, Moritzburg-Eisenberg, Zum Lindengarten.
- 15667. Theodor Krille, Gasthof „Spitzgrundmühle“, Coswig i. S., Spitzgrundstraße 73 b.
- 15668. Richard Bochmann, Reisender, Dresden, Kamenzerstr. 19.
- 15675. Bruno Just, Maurer, Blasewitz, Striessenerstr. 31. Post Dresden.
- 15676. Aug. Kunze, Lokalrichter, Dresden, Amt 12, Hechtstr. 44 I.
- 15677. Gustav Knospe, Schuhmacher, Dresden, Reichsstr. 18, IV. Etg.
- 15691. Friedrich Albrecht, Seidenhändler, Dresden, Amt 6, Ritterstr. 10.
- 15707. Richard Schönherr, Molkerei-Gehilfe, Dresden 22, Herbststr. 1 pt.
- 15710. Michael Haydan, Dreher, Dresden 29, Hühndorferstraße 10.
- 15727. Alfred Paußer, Schlosser, Dresden-N., Fichtenstraße 19 III.
- 15731. Gustav Fichtner, Logendiener, Dresden-N. 3, unt. Kreuzweg 2.
- 15742. Rich. Bach, Buchdruckereifaktor, Dresden-Striesen, Schandauerstraße 57 III.
- 15759. Walther Rossig, Eleve d. Kgl. Hofoper, Dresden-A., Schössergasse 8, II.
- 15765. Max Großer, Betriebsleiter, Leuben b. Dresden, Schulstr. 54.
- 15766. Martha Großer, " " 54.
- 15767. Maximilian Ulrich, Musiker, Laubegast b. Dresden, Dobritzerstraße 11, I.
- 15770. Bertha Hensel, Dresden Bürgerwiese 18.
- 15781. Friedr. Engelmann, Kaufmann, Dresden-A., Kaulbachstr. 29.
- 15783. Wilhelm Schnadt, Gastwirt, Dresden, Kl. Plauenschestr. 2.
- 15786. Kurt Harsch, Gärtner, Pillnitz a. d. Elbe, Schloßgärtnerei.
- 15788. Oskar Mielsch, Gastwirt, Dresden 22, Torgauerstr. 52.
- 15798. Helene Stricker, Dresden-A., Kl. Plauenscheg. 20.
- 15800. Ernst Dietrich, Restaurateur, Dresden-A., Blasewitzerstr. 61.
- 15803. Moritz Sebald, Schuhmachermstr., Dresden, Lindenastr. 14.
- 15805. Wilhelm Richter, Gürtler, Dresden 22, Leipzigerstr. 118.

Bezirk Eppendorf.

- 15665. Conrad Iser, Kaufm., Olbernhau, Tempelweg 27.
- 15603. M. Forkert, Gastwirt, Olbernhau, Tivoli.
- 15735. E. Herm. Klemm, Kaufmann, Blumenau, i. S., Bez. Olbernhau.
- 15736. Arno Otto Franz, Kaufm. Olbernhau, Töpfergasse. 36.
- 15737. Paul Hugo Mühl, Werkführer, Olbernhau, Mühlgäßchen 3.
- 15738. Ernst Bruno Böttcher, Böttcher, Niederneuschönberg Nr. 30 A. Post Olbernhau.
- 15739. Rudolf Seibt, Kaufmann, Olbernhau, Grünthalerstr. 29.
- 15768. Kurt Schneider, Sattlermstr., Borstendorf i. S.

Bezirk Frankenberg i. Sa.

- 15725. Herbert Bunge, Cunnersdorf, Post Frankenberg i. S.

Bezirk Glauchau.

- 15651. Richard Mehlhorn, Maurer, Mülsen, St. Jakob.
- 15652. Ernst Pierer, Handarb., Mülsen, St. Jakob.
- 15653. Richard Fritsche, Maler, " " " Niclas, Georggiestr.
- 15654. Max Auerwald, Maurer, " " " " " " "

- 15678. Ernst Bretschneider, Handlungsgeh., Thurm b. Glauchau.
- 15709. Max Döhler, Gastwirt, Mülsen, St. Niclas, Gasthaus z. Mülsental.
- 11694. Paul Kühn, Bäcker, Mülsen St. Jakob.
- 15803. Bernhard Metzner, Schlosser, Mülsen St. Jakob.
- 15804. Curt Krause, Maurer, " " " " " "
- 15805. Max Lahr, Fabrikarbeiter, " " " " " "
- 15806. Leopold Lehmann, Kaufmann, " " " " No. 177.
- 15807. Richard Ranger, " " " " " "
- 15828. Alb. Beckmann, Fabrikarbeiter, " " " " Nr. 301.
- 15829. Bruno Förster, " " " " " "

Bezirk Kamenz.

- 15704. Emil Kleinstück, Tiefbauunternehmer, Pulsnitz, M. S. Nr. 49h.
- 15789. Michael Winzer, Fleischbeschauer, Räckelwitz.
- 15807. Arthur Kunath, Dachdecker, Lückerdorf b. Kamenz No. 40.
- 15810. Richard Müge, Steinarbeiter, Gelenau 53c.

Bezirk Leipzig.

- 3688. (Alte Nr.) Gustav Domasch, Kaufmann in Firma Ernst Domasch & Co., Leipzig, Fleischerplatz 1 b.
- 8530. (alte Nummer) E. Brückner, Elektrotech., Oetzsch, Mittelstr. 26II.
- 15500. Richard Beyer, Expedient, Schönefeld b. Leipzig, Leipzigerstraße 22 I.
- 15519. Dorothea Tränkner, Kinematograph, L.-Lindenau, Markt 13 II.
- 15523. Hermann Schönerr, Kaufmann, Leipzig, Nürnbergerstr. 5 I.
- 15524. Richard Beyer, Diener, Leipzig, Bayerischestr. 87 H. III.
- 15525. Curt Folprecht, Mechaniker, Leipzig, Roßstr. 10 ptr.
- 15526. Ernst Schanze, Markthelfer, " Arndtstr. 25 d IV bei Frenzel.
- 15527. Paul Schladitz, Gastwirt, Podelwitz, Nr. 2, Bezirk Leipzig.
- 15529. Oswin Seidel, Maurer, Sommerfeld, Leipzigerstr. 20.
- 15530. Alfred Müller, Bäcker, " Wiesenstr. 7.
- 15531. Heinrich Meyfarth, Mechaniker, Leipzig-Reudnitz, Dresdenerstraße 62 II.
- 15553. Max Leithold, Tischler, L.-Neustadt, Mariannenstr. 18.
- 15554. Richard Jünger, L.-Connowitz, Leopoldstraße 24.
- 15556. Otto Röser, Glaser, Leipzig-Reudnitz, Heinrichstr. 22.
- 15557. Max Otto, Wirtschaftsgeb., Kulkwitz b. Markranstädt, Nr. 14.
- 15560. Friedrich Stockmann, Schlosser, Leipzig, Schlußbürgerweg 1 b p.
- 15561. Frau Anna Rühl, L.-Reudnitz, Kapellenstr. 6 III.
- 15562. Johannes Zaulich, Buchhandlungsgeh., Stötteritz bei Leipzig, Wasserturmstr. 25 II.
- 15564. Albert Hechler, Mechaniker, L.-Reudnitz, Feldstr. 2 prt.
- 15566. Albert Eckardt, Buchhändler, L.-Anger, Breitenstr. 22.
- 15567. Kurt Haueiß, Verzeichner, L.-Gohlis, Breitenfelderstr. 78 II r.
- 15568. Karl Schreiber, Arbeitsbursche, L.-Reudnitz, Feldstr. 21.
- 15569. Richard Rische, Maurerlehrling, " 21.
- 15570. Otto Braune, Fahrradhändler, L.-Lindenau, Albertinerstr. 49.
- 15572. Herm. Feilscher, Buchdrucker, L.-Reudnitz, Feldstr. 2 ptr.
- 15573. Carl Steplinsky, Schuhmachermstr. L.-Gohlis, Eisenacherstr. 37.
- 15576. Bernhard Glöss, Büffetier, Leipzig, Bayerschestr. 5, Hotel Stadt Nürnberg.
- 15620. Frl. Martha Vogel, Köhra b. Belgershain.
- 15621. Heinrich Herlitschke, Tischlerei-Inh., Leipzig, Weststr. 60.
- 15622. Paul Voigt, Photograph, L.-Sellerhausen, Würznerstr. 15 a IV.
- 15623. Paul Escher, Friseur, Leipzig-Möckern, Halleschestr. 56.
- 15624. Martha Uhlmann, Schneiderin, L.-Anger, Kohlgartenweg 5.
- 15625. Otto Mühlberg, Kontorist, L.-Reudnitz, Wilhelmstr. 12.
- 15626. Oskar Hartung, Buchdrucker, Leipzig, Sebastian Bachstr. 37, Hof ptr.
- 15627. Alfred Mederacke, Markthelfer, L.-Gohlis, St. Privatstr. 35 III.
- 15634. Walter Büttner, Bahnarbeiter, Großpösna Nr. 19 c.
- 15644. Bruno Harnisch, Buchdrucker, Leutzsch-L., Weinbergstr. 9 III.
- 15649. Horst Theilemann, Maschinenzehner, L.-Plagwitz, Ernst-Maystraße 16 II r.
- 15683. Oskar Fritzsche, Sommerfeld, Hauptstr. 15.
- 15684. Oskar Marhold, Baalsdorf, " 1.
- 15685. Georg Fritzsche, " Seitenstr. 11.
- 15686. Reinhold Naumann, " Hauptstr. 10.
- 15687. Friedrich Fritzsche, Gasthof, Baalsdorf.
- 15708. Emil Wever, Buchbindermstr., Leipzig, Bauhofstraße
- 15711. Josef Nowak, Arbeiter, Leipzig-Lindenau, Gutsmuthstr. 32, Hinterhaus I bei Meissner.
- 15741. Walter Först, Schreiber, L.-Connowitz, Ernestistr. 26.
- 15761. Lina Buchmann, Baalsdorf, Seitenstr. 12.
- 15762. Wilhelm " " 12.
- 15763. Hermann Blume, " " 3.
- 15764. Hermann Scheffler, Bäckerstr., Engeldorf, Leipzigerstr.
- 15773. Otto Koeh, Maurer, Zscherndorf b. Bitterfeld, Neustaßfurterstraße 4.
- 15774. Otto Bucke, Arbeiter, Sandersdorf b. Bitterfeld, Bahnhofstr. 4.
- 15777. Karl Kayser, Kaufmann, Leipzig, Nürnbergerstr. 59 b.
- 15778. Richard Sölter, Packer, L.-Kleinzschocher, Panitzsch 1.
- 15779. Alfred Staude, Maurer, Güldengossa b. Liebertwolkwitz.
- 15785. Kurt Illing, Lehrer, Mockau-Leipzig, Hauptstr. 4.
- 15790. Paul Braudt, Buchhändler, Leipzig, Uferstr. 3 pt.
- 15816. Ernst Müller, Schlosser, L.-Plagwitz, Weissenfellerstr. 30.
- 15830. Selma Germann, Wirtschaftsgehilfin, Großpösna.

Bezirk Leisnig.

- 15501. Oskar Dietzmann, Amtsstraßenmstr., Leisnig, Kirchplatz 1.
- 15502. Arno Klessig, Buchbindermstr., " Markt 16.
- 15734. Karl Goldammer, Briefträger, Gersdorf.
- 15744. Minna Naumann, Zschoppach.
- 15756. Edmund Möhler, Schuhmacher, Langenau.
- 15757. Paul Richter, Stellmacher, " " "
- 15758. Oswald Müller, " " " "
- 15776. Arno Weber, Obsthändler, Gorschmitz b. Leisnig.
- 15780. Emil Lehmann, Landwirt, Meuselwitz Nr. 3.
- 15808. Richard Wetzig, Gemeindevorstand, Zschoppach.
- 15809. Karl Höhme, Restaurateur, Zschoppach, Kirchweg.

Bezirk Löbau.

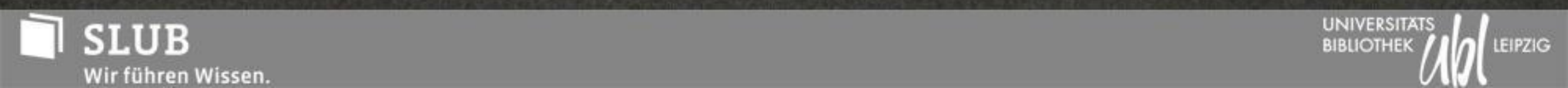
- 15628. Franz Radizky, Chauffeur, Löbau, Marienstr. 1.

Bezirk Marienberg.

- 15608. Paul Fiedlen, Fahrradhändler, Pockau-Lengefeld, Marterbüschel, Post Pockau.

Bezirk Meißen.

- 15629. Hermann Fischer, Restaurateur, Meißen, Theaterplatz 6, Konzerthaus Germania.
- 15635. Richard Schanze, Gasthofsbesitzer, Sörnnewitz b. Meißen, Dresden-Meißnerstr.



Bezirk Mügeln-Oschatz.

- 1534. Emil Lademann, Stellmacher, Glossen, Bez. Oschatz.
- 15745. Karl Walther, Rechtskonsulent, Wernsdorf i. Sa. Nr. 144.
- 15748. Heinrich Hennig, Uhrmacher, Luppa.
- 15812. Martin Winkler, Schüler, Ollschütz b. Wurzen.
- 15813. Paul Hennig, Restaurateur, Deutsch-Luppa. 47e.

Bezirk Oberes Vogtland.

- 15679. Franz Dunger, Messinginstrumentenmacher, Erlbach i. V.
- 15721. Franz Nowotny, Zuschneider, Ölsnitz i. Erzgeb. Lutherstr. 19.

Bezirk Pirna.

- 15680. Louis Fischer, Gastwirt, Zehista b. Pirna.
- 15681. Paul Haufe, Kaufmann, Friedrichswalde b. Pirna. Post Friedrichswalde-Ottendorf.
- 15682. Max Tannasch, Reisender, Ploschwitz b. Weesenstein.
- 15746. Georg Fischer, Fleischer, Gr. Röhrsdorf b. Weesenstein.
- 15749. Arthur Pescheck, Kaufmann, " " " "
- 15750. Otto Schieritz, Zimmermann, " " " "

Bezirk Plauen i. V.

- 15535. Richard Matthes, Kaufmann, Rodau i. V. Nr. 45, Post Schönberg.
- 15632. Rudolf Lippach, Spitzenfabrikationsgeschäft, Plauen, Fürstenstraße 78.
- 15633. Hermann Schneider, Schriftsetzer, Plauen, Kaiserstr. 123 H.
- 15673. Georg Pensel, Sticker, Pausa i. V. Badestr. 46 d.
- 15784. Edmund Steinmüller, Drucker u. Stecher, Plauen, Talstr. 17.
- 15801. Walter Otto, Ziegeleiarbeiter, Kauschwitz i. V.

Bezirk Pleißenthal.

- 15536. Johannes Hendel, Fleischergehilfe, Hirschfeld 83 b, Kirchberg-Lengenfelderstr., Post Voigtsgrün.
- 15650. Fritz Pfeifer, Maurer, Ruppertsgrün.
- 15656. Max Pöhler, Zimmermann, " " " "
- 15657. Hermann Sieber, Restaurateur, Werdau, Reichenbacherstr.
- 15658. Curt Heydel, Fabrikarbeiter, Ruppertsgrün.
- 15659. Max von der Brün, " " " "
- 15660. Georg Burger, Fabrikarbeiter, " " " "
- 15661. Rich. Fickert, Spinnmeister, " " " "
- 15662. Oskar Diemel, Fabrikarbeiter, " " " "
- 15714. Richard Wirth, " " " "

Bezirk Reichenbach.

- 15740. Otto Mayer, Apperaturarbeiter, Reichenbach i. V., Mittelg. 31.

Bezirk Rochlitz.

- 15537. R. Burekhardt, Sekretär, Burgstädt i. S.
- 15584. Hugo Heinicke, Wirtschaftsgeh., Breitenborn, Nr. 29.
- 15674. Paul Köthe, Fleischerstr., Wiederau b. Cossen.
- 15730. Oswald Richter, Fabrikarbeiter, Stein.
- 15733. Arno Thiele, Bäcker, Poppitz b. Rochlitz, Mühle.
- 15760. Heinrich Döhler, Geschirrführer, Meußen, bei G. Geißler.
- 15769. Willy Beyer, Tischlergehilfe, Stein.
- 15771. Hugo Leckscheid, Zimmermann, Königshain.
- 15772. Karl Woltmann, Gastwirt, Wiederau.
- 15799. Oswin Winkler, Fabrikarbeiter, Chemnitzthal, Pappenfabrik Stein.
- 15814. Richard Franke, Fleischermeister, Stein.
- 7758. (alte Nr.) Fritz Kummer, Gastwirt, Obergräfenhain.

Bezirk Sächs. Schweiz.

- 15555. Hermann Zitzmann bei Emil Seldmann, Stolpen i. S.
- 15583. Richard Knobloch, Steinarbeiter, Bertelsdorf b. Neustadt i. S., Nr. 97.
- 15663. Karl Strohbach, Ausschläger, Berthelsdorf Nr. 46.
- 15664. Paul Strohbach, Blätterarbeiter, Berthelsdorf, Nr. 46.
- 15690. Frl. Hedwig Wustmann, Blumenbinderin, Langburkersdorf, b. Neustadt i. Sa., Nr. 29.

Bezirk Wurzen-Grimma.

- 11474. (alte Nr.) E. Hugo Kießling, Tischler, Mutzschen, Grimmaisestraße 54.
- 15551. Oskar Dietrich, Restaurateur, Gerichshain.
- 15671. Paul Heinig, Postbote, Machern.
- 15672. Paul Spadowsky, Malermstr., Machern.
- 15715. Max Schneiderheinze, Gastwirt, Trebsen a. Mulde, Ratskeller.
- 15747. Hugo Dieke, Gasthof Pausitz, Pausitz b. Trebsen.
- 15804. Hans Conrad, Kaufmann, Gerichshain b. Machern.
- 15811. Hugo Böttger, Gastwirt, Grethen, Rest. z. Feldschlößchen.
- 15817. Emil Kühne, Zimmermann, Leulitz.

Bezirk Zittau.

- 15538. Max Meusel, Töpfermstr., Zittau, Johannisstraße 10.
- 15589. Theodor Petzoldt, Geschäftsführer, Zittau, Eckartsbergerstraße 10.
- 15540. Hermann, Thamm, Hausbesitzer, Wittgendorf Nr. 75.
- 15541. Wilhelm Förster, Zigarrenfabrikant, Wittgendorf Nr. 53.
- 15542. Emil Schubert, Zig.-Arbeiter, Wittgendorf Nr. 89.
- 15543. Wilhelm Bethig, Fabrikarbeiter, Wittgendorf Nr. 133.
- 15544. Reinhold Olbrich, Fabrikarbeiter, Wittgendorf Nr. 13.
- 15545. Oskar Schönfelder, Zigarrenarb., Wittgendorf Nr. 124.
- 15546. Reinhold Weise, Modelltischler, Scheibe, O. L. Nr. 140.
- 15547. Alwin Raue, Maurerpolier, Scheibe, O. L. Nr. 211.
- 15548. Heinrich Schmidt, Gerichtsdiener, Zittau, Markt 24.
- 15549. Alois Müller, Gastwirt, Drausendorf Nr. 33, Goldene Krone.
- 15550. Ernst Herrmann Döring, markthelfer, Zittau, Böhmischestraße 37 II.
- 15580. Gustav Hahmann, Kaufmann, Zittau, Wettinerstraße 3.
- 15610. Josef Milde, Schweizer, Grottau.
- 15614. Heinrich Ihme, Bergarbeiter, Grottau in Böhmen, Wenzelgasse 148.
- 15617. Eduard Trenkler, Landwirt, Hartau Nr. 66.
- 15630. Oskar Queißer, Sattlergeh., Niederoderwitz Nr. 136.
- 15631. Bruno Vogel, Arbeiter, Oberoderwitz b. Zittau.
- 15634. R. Klaus, Lederhandlung, Zittau, Mandauerberg 9.
- 15637. Wilhelm Jakob, Gastwirt, Wittgendorf. Nr. 44.
- 15638. Max Toscher, Bäcker, " " " "
- 15639. Willy Tüpel, Brunnenbauer, Zittau, Ziegelstr. 2.
- 15640. August Koch, Bauschlosser, Zittau, Bahnhofstr. 27 III.
- 15641. Walter Ziegler, " " " " Außere Weberstr. 33 I.
- 15642. Richard Pils, Rest. und Destillateur, Zittau, Baderstr. 17.
- 15701. Karl Müller, Gastwirt, Hainpach, (Oesterreich) Nr. 45.
- 15703. Oswald Hamann, Geschäftsgehilfe, Zittau, Görlitzerstraße 17.
- 15706. Edmund Pollacke, Schlosser, Reibersdorf, Nr. 54.
- 15717. Emil Krause, Zimmermann, Dittelsdorf, Nr. 116, Post Hirschfelde.
- 15718. Hermann Domschke, Schlosser, Zittau, Rosenstraße 4 II.
- 15720. Reinhold Feurich, Orgelbauer, Dittelsdorf, Post Hirschfelde i. S.
- 15726. Rudolf Franze, Mechaniker, Zittau, Theaterstraße 6 I.
- 15831. Reinhold Kern, Dienstmann, Zittau, Inn. Oybinerstr. 3 II.
- 15832. Franz Neuhäuser, Maurer, Ketten Nr. 171, b. Grottau i. B.
- 15833. Reinhold Augustin, Restaurateur, Reichenau i. S.

Bezirk Zwickau.

- 15552. Ernst Albert Mückel, Schuhmachergehilfe, Zwickau, Johannisstraße 7.
- 15577. Arno Weber, Schmied, Zwickau, Nordstr. 11.
- 15586. Louis Friedel, Gasthofsbesitzer, Culitsch, Hauptstr.
- 15619. Hermann Salzmann, Hotel Wettiner Hof, Kirchberg i. S., Bahnhofstraße.
- 15693. Curt Meier, Bahnstelmacher, Zwickau, Werkstättenstraße 2.
- 15702. Max Kunstmann, Fabriktschler, Zwickau, Bahnhofstraße 63.
- 15743. Willy Tautenhahn, Aushilfs-Postbote, Zwickau-Marienthal, Zwickauerstr. 47 a.
- 15775. Paul Olzmann, Reisender, Zwickau-Marienthal, Zwickauerstr. 52.
- 15802. Curt Täubner, Kaufmann, Zwickau, Wilhelmstr. 49.

Bekanntmachungen der Bezirke.

Nächster Redaktionsschluß für Nr. 3: Sonnabend, den 24. Oktober cr. Die nächste Nummer erscheint am 30. Oktober cr.

Bezirk Auerbach.

Für das in der Bezirksversammlung in Ellefeld beschlossene Picknick, welches umständehalber nicht stattfinden konnte, ist in der letzten Vorstandssitzung beschlossen worden, Sonntag den 25. Oktober nachm. 6 Uhr in Mühlgrün b. Auerbach „Gerbers Gasthof“ ein Schinkenessen mit Kartoffelsalat verbunden mit Freibier abzuhalten und gestatte ich mir daher die geehrten Mitglieder nebst deren Damen hiermit ergebenst einzuladen. Ein Kuvert wird aus der Kasse bezahlt, während ein zweites mit 40 Pfg. berechnet wird.

Im Interesse des Wirtes wäre es wünschenswert, wenn die Herren Ortsvertreter oder Klubvorsitzenden mir bis zum 24. cr. mitteilen würden, wieviel Mitglieder Ihres Ortes bezw. Vereins sich an diesem Essen beteiligen würden. Ferner findet an diesem Tage kein Langsamfahren und Schnitzeljagd statt. Start: 25. Okt. 14½ Uhr in Hohengrün „Döhlers Gasthof“. Einsatz: Langsamfahren 50 Pfg., Schnitzeljagd Mk. 1. Ersterer kann gegen nochmaligen Einsatz einmal wiederholt werden. Nennungen sind bis 24. Okt. an den Bez.-Fahrtwart Herrn Haus Pötzschner einzureichen. Weiter findet gleichfalls an diesem Tage nachm. von 5 Uhr an eine kurze Bezirksversammlung statt, und zwar in Mühlgrün, „Gerbers Gasthof“.

Mit sportlichem „All Heil“ Bernh. Kietz, Bez.-Vertr.

Bezirk Borna.

Die diesjährige Hauptversammlung verbunden mit Neuwahl des Ges.-Vorstandes findet Sonntag den 25. Oktober cr. nachm. 3 Uhr in Frohburg im Restaurant Bürgerhof bei Kamerad A. Graupner statt. Anträge sind schriftlich bis zum 22. Oktober beim Unterzeichneten einzusenden. Die Herren Vorstandsmitglieder, sowie Ortsvertreter werden gebeten, sich um 2 Uhr ebendasselbst zu einer Vorberatung einzufinden.

Vereins- und Bundeszeichen sind anzulegen und sichtbar zu tragen. Es ist Pflicht eines jeden Kameraden an diesem Tage zu erscheinen und bitte dringend sich zahlreich zu beteiligen.

Mit sportlichem Gruß „All Heil“

Robert Kupfer, 1. Bez.-Vertreter.

Weiter bitte ich die geehrten Bezirksvereine, ihre Hauptversammlungen möglichst noch im Oktober abzuhalten, damit das nötige Adressenmaterial mit ins neue Bundeshandbuch aufgenommen werden kann.

D. O.

Bezirk Brand-Freiberg.

Achtung Bezirkskameraden! Sonnabend den 24. Okt. Bezirksausfahrt. Stellen abends ¼ 8 Uhr im Glücksrad Brand, Abfahrt 8 Uhr nach Zug-Weißenborn.

Zu besonderer Beachtung! Sonntag den 25. Okt. findet in Hotel Stadt Dresden die Hauptversammlung mit Neuwahl statt. Anfang nachmittags 3 Uhr, hierzu werden alle Bezirkskameraden höflichst aufgefordert, recht zahlreich zu erscheinen.

Mit sportlichem Gruß „All Heil“ Paul Kirchweis, 1. Bez.-Vertr. Bruno Mai, 1. Bez.-Schriftf.

Bezirk Döbeln.

Protokollauszug über die am 20. 9. cr. stattgefundene Generalversammlung in Kl.-Bauchlitz — Der 1. Bezirksvertreter, Herr Liebing eröffnete die Versammlung um 4 Uhr unter Begrüßung der erschienenen Kameraden, insbesondere der Herren vom Bundesvorstand und zwar Herrn Bundespräsident Bergmann und Bundeszahlmeister Vogt. Anwesend waren 34 Mitglieder und 6 Gäste. Von der Bezirksverwaltung wurden über die Tätigkeit im verflossenen Geschäftsjahr ein-

gehend Berichte erstattet, aus denen zu ersehen war, daß der junge Bezirk seit seinem halbjährigen Bestehen um ca. 35% gewachsen ist. Herr Bergmann begrüßte hierauf die Kameraden namens des Bundesvorstandes und gab in längerer Rede einen Rückblick über die Entstehung und Entwicklung des Bezirks Döbeln, bedankte sich bei der Bezirksvorstandschafft für ihre Arbeit, welche sie im Interesse des Bundes dem Bezirk geleistet haben, was er aus den gegebenen einzelnen Berichten ersehen habe. Die sich anschließende Neuwahl ergab folgende Resultate: I. Bez.-Vertreter H. Liebing, Zschaitz, II. Bez.-Vertreter C. Winter, Döbeln, I. Bez.-Schriftführer W. Gierth, Zschaitz, II. Bez.-Schriftführer Baum, Döbeln, Bez.-Kassierer H. Brumme, Döbeln, I. Bez.-Fahrgewart A. Hentschel, Döbeln, II. Bez.-Fahrgewart W. Fischer, Bauchlitz. Es folgte die Wahl des Hauptausschusses für das Bundesfest 1909 und wurden der aktive Gesamtvorstand sowie zwei Beisitzer, die Herren Kaufmann A. Sack und Uhrmacher A. Tiemann hierzu bestimmt. Beschlossen wurde noch am 6. Oktober cr. eine Lampionausfahrt nach Roßwein zu veranstalten. Die nächste Bezirksversammlung findet Sonntag den 25. Oktober cr., nachm. 3 Uhr in Zschackwitz statt. W. Gierth, I. Bez.-Schriftführer.

Bezirk Dresden.

Sonntag den 18. Bezirksausfahrt nach Kamenz. Abfahrt früh punkt 7 Uhr vom Hotel 4 Jahreszeiten. Besuch des Hutberges. Nachmittags Kommers und Tanzgelegenheit. Ziel: Stadt Dresden. Evtl. kurze Spritztour nach der Geburtsstadt unsers I. Bez.-Vertreters Padberg, Wittichenau. Bezirk Kamenz wird uns vollzählig begrüßen. Hinfahrt über Radeberg, Pulsnitz. Rückfahrt, Königsbrück: **Sauser!** Also bitte: Alle Mann an Deck! Nachr. J. Krieg.

Das Protokoll der Jahreshauptversammlung folgt in nächster Nr. Die neue Vorstandschafft setzt sich wie folgt zusammen: I. Bez.-Vertreter, H. Padberg, I. Schriftführer, Ratsassistent Krieg, 2. Schriftführer, Geheimer Sekretär Zöphel, I. Kassierer, M. Lorenz, 2. Kassierer, A. Arndt, I. Rennfahrgewart, P. Braun, 2. Rennfahrgewart, R. Riedel, 1. Tourenfahrgewart, J. Hänel, 2. Tourenfahrgewart, A. Puschner, Zeugwart, P. Kreher, Bundesbeisitzer, M. Säurig, M. Thielemann.

Erweiterte Bez.-Vorstandssitzung: Montag den 26. 10. 1/2 9 Uhr 4 Jahreszeiten. Alle Vereinsvorstände, Ortsvertreter, Ehrenratsmitglieder, Sport- und Vergnügungsausschuß sind hierzu ebenso herzlich, wie dringend eingeladen. Heinrich Padberg.

Bezirk Kirchberg und Umgegend.

Am Sonntag den 18. Oktober nachmittags 3 Uhr findet im Hotel Wettiner Hof, Kirchberg i. Sa die Bezirksgründung statt, wozu alle Bundeskameraden der Umgegend hierzu höflich eingeladen werden.

Der Bundesvorstand:
i. A. Rob. Weniger.

Bezirk Leipzig.

Kameraden! Die Fahrsaison geht zu Ende und darum bittet Sie der Bezirksvorstand, ihr Augenmerk in nächster Zeit einmal auf die Veranstaltungen innerhalb Leipzigs Mauern zu richten. Zunächst weisen wir nochmals auf die nächste und letzte diesjährige Monatsversammlung hin, die am 23. Oktober im Hotel „Stadt Nürnberg“ stattfindet. Neben manchem anderen Wichtigem soll vor allem an diesem Abende die Auslosung der gestifteten Nähmaschine und Wringmaschine erfolgen. Wer sich sechsmal in der Startliste in der Königsstraße eingetragen hat, vergesse ja nicht den Besuch, da nach der Auslosung alle Ansprüche erlöschen. Weiter findet am 31. Oktober abends 7 Uhr im Hotel „Stadt Nürnberg“ das diesjährige Stiftungsfest mit noch nie gezeigten künstlerischen Darbietungen statt, und laden wir hierzu, vor allem auch die von auswärts gelegentlich des Bezirksvertretertages anwesenden Herren ein. Die Mitglieder erhalten 2 Freiprogramme, während weitere für 0,25 Mk. von den Vorstandsmitgliedern oder den Herren Weniger, Günzel und Schwericke bezogen werden können. Die diesjährige Jahreshauptversammlung mit den Jahresberichten und Neuwahlen findet am 8. November nachmittags statt und sind Anträge hierzu bis zum 1. November beim unterzeichneten Schriftführer schriftlich einzureichen. Auch können daselbst noch Anmeldungen zur freiwilligen Sanitätskolonne bewirkt werden. Mit sportlichem Gruß

Der Gesamtvorstand:
i. A. Max Sander, Leutzsch, Weinbergstr. 4 pt.

Fahr.-Ausschuß des Bezirk Leipzig S. R.-B.

Kameraden, die Schlußausfahrt steht vor der Tür, kommt und schließt Euch alle nochmals vollzählig an! Diese Schlußausfahrt ist

als fidele Zylinder-Partie gedacht und soll sich würdig den gut besuchten Veranstaltungen dieser Saison anreihen. Start Mittwoch den 21. Oktober abends 1/2 9 Uhr an der Bundeskassenstelle von Wilh. Vogt, Königstraße 15. Ziel Probstheida, Gasthof. Jeder Fahrer, auch Damen, haben im Zylinder zu erscheinen, welche am Start noch zu haben sind. Sonntag den 15. November abends ab 7 Uhr findet im Pfauensaale des Zoologischen Gartens die Preisverteilung statt. — Tag freihalten! Näheres in der nächsten Nummer.

„All Heil“

Claus.

Bezirk Mülsengrund.

Die nächste Bezirksversammlung findet am 25. Oktober nachmittags 4 Uhr in Niedermülsen Seidels Gasthof statt.

Zahlreiches und pünktliches Erscheinen erwünscht.

Paul Metzner, Bez.-Vertreter.

Vereinigte Ostbezirke des S. R. B.

Achtung! Sonntag den 18. Okt. Sternfahrt nach Kamenz. Treffpunkt: Stadt Dresden 11 Uhr vormittags. Sitzung der Delegierten: Neuwahl des Vorstands. Jahresprogramm mitbringen! Rund durch die Lausitz. Abfahrt: 12 Uhr, kurze Spritztour nach Wittichenau. Nachmittags 4 Uhr wieder in Kamenz: Abschiedskomers u. Tänzchen. Auf fröhliches Wiedersehen!

Dr. Junge, I. Vors.

Emil Zobeit, I. Schriftf.

Bezirk Pleißental.

Hauptversammlung am 4. Oktober cr. Werdau. Bez.-Vertreter Kam. Schön eröffnet punkt 4 Uhr die Hauptversammlung, begrüßt außer die Bundeskameraden den Vertreter des Bundesvorstandes Herrn Otto Bedrich und spricht seine Freude aus, den im ganzen Bezirk beliebten Herrn begrüßen zu können. Nach Erstattung der Berichte, werden unter Leitung des Herrn Bedrich die Wahlen vorgenommen. Es werden als I. Bez.-Vertreter Kam. Schön, als II. Bez.-Vertreter Kam. Stark, als Zahlmeister derselbe, als I. und II. Fahrgew. die Kam. Wolfensteller und Ludwig, Steinpleis, als I. und II. Schriftw. die Kam. Trumpold, Werdau und Richd. Hesse Chursdorf, neu- bzw. wiedergewählt. Nach Vornahme der Ortsvertreterwahlen wird beantragt, „der Bez.-Vertreter Tag möge den Beschluß fassen, daß für alle Zukunft der Bundestag auf den ersten Sonntag der großen Sommerferien festgelegt werde“. Weiter wünscht Kam. Schön, daß das Preisrichterkollegium bei sportl. Veranstaltungen anläßlich des Bundesfestes durch den Bundesvorstand bestimmt und vorher bekannt gegeben werde. Für die Unterstützungskasse werden 4 Mk. 30 Pfg. gestiftet.

Nachdem Herr Bedrich noch über verschiedene Bundesangelegenheiten referiert, wird die Hauptversammlung geschlossen.

Ad Schön,
Richd. Hesse.

Meine lieben Pleißentaler!

Anläßlich meiner 10jährigen Amtstätigkeit als Bez.-Vertreter wurden mir durch den löbl. Bundesvorstand, sowie von Euch meine Lieben, ganz außergewöhnliche Ehrungen und Opfer gebracht. Ich nehme hiermit Gelegenheit, allen — allen recht herzlich zu danken. Nehmen Sie alle die feste Versicherung, daß ich eifrig bestrebt sein werde, mich der erwiehenen Ehrungen und Aufmerksamkeiten würdig zu zeigen. „Heil Sachsen“ Ad. Schön.

Hiermit lade ich freundl. zu der am Sonntag den 8. November cr. nachmittags 4 Uhr im Rest. „Post“ Steinpleis stattfindenden Bez.-Versammlung ein. „All Heil“ Ad. Schön.

Bezirk Reichenbach i. V.

In der Bezirksversammlung am 20. 9. 08 in Schönbach vom I. Bez.-Vertreter, Herrn Richard Hofmann geleitet, erfolgte die Bekanntgabe der Sieger des 30 km-Rennen, welches bei völligem Regen ausgefahren wurde, wie folgt:

I. Paul Rothenberger, Rotschau, 1 Std. 2 Min. 8 Sek.

II. Otto Pietsch, Kunsdorf, 1 „ 3 „ 55 „

III. Herm. Häfner, Reichenbach, 1 „ 8 „ 37 „

Als Preisträger beim 100 m-Langsamfahren errang

Herr Ernst Tippman, Schönbach mit 3 Min. 44,3 Sek. den I. Pr.

„ Rich. Hofmann, Reichenbach „ 3 „ 08,2 „ „ II. „

„ Herm. Krauß, Schönbach „ 3 „ 08,1 „ „ III. „

„ Ernst Seidel, Reichenbach „ 2 „ 56,1 „ „ IV. „

„ Robert Brückner, Schönbach „ 2 „ 14,3 „ „ V. „

„ Paul Rothenberger, Rotschau „ 2 „ 13,0 „ „ VI. „

„ Albin Ulbricht, Kunsdorf „ 1 „ 57,2 „ „ VII. „



MAGNET-Selbstfahrer,

mit 1- oder 2-sitziger Karosserie: wagenartiger Betrieb,
bewährter Ersatz für kleinen Wagen!

Rund um Berlin: 248 km. 1907/1908. 5 Preise. Benzilverbrauch: 24,8 km mit 1 Liter.

MAGNET-Motorräder, 1 u. 2 zyl. 2-6 PS.

Größte Betriebssicherheit, einfachste Handhabung, beste Bergsteiger.

Leichtes Magnet-Motorrad: 2 PS. Gewicht: 45 kg.

Motorenfabrik MAGNET, BERLIN-Weissensee.

62 Erste u. Zweite Preise: 1906-1908.

Auf Antrag des Herrn Paul Franke, Mylau erfolgt mit 6 zu 3 Stimmen Beschluß, aus dem Verbands der Süd-West-Bezirke auszutreten. Sonntag den 25. Oktober 08 findet im „Gasthaus Garküche“ Reichenbach, Hainsdorferstraße

Bezirks-Hauptversammlung

statt, zu welcher wahrscheinlich ein Herr vom Bundesvorstand erwartet wird, und werden deshalb alle Bezirkskameraden aufgefordert, am Sonntag den 25. Okt. nachmittags 3 Uhr in der „Garküche“ zu erscheinen. „All Heil“

Rich. Hofmann, I. Bez.-Vertreter.
Ernst Seidel, I. Bez.-Fahrwart.

Bezirk Sächs. Schweiz.

Dringender Umstände wegen findet die nächste Versammlung am Sonntag den 18. Oktober im Gasthof zum Hirsch, Neustadt als Bezirkshauptversammlung statt, worauf die werten Bundeskameraden hiermit aufmerksam gemacht werden. Versammlung beginnt punkt 3 Uhr nachmittags. Der wichtigen Tagesordnung wegen, u. a. Neuwahlen und Verschiedenes betreffend die Mitglieder, wird um zahlreiches Erscheinen gebeten „All Heil“

Max Hartmann, Bez.-Vertr.

Bezirk Unteres Zschopautal.

Die für Sonntag den 20. Sept. einberufene Versammlung im Hotel „Wettiner Hof“ Mittweida, wurde bei mäßiger Beteiligung 4 Uhr eröffnet. Es wurde der Antrag gestellt, die Hauptversammlung, in welcher die Neuwahlen stattzufinden haben im Rest „Hoffnung“ Neustadt am Sonntag den 18. Oktober nachmittags 3 Uhr abzuhalten. Zum Aushängen in Restaurants wurden verschiedene Plakate verteilt. Weiter wurde angeregt, bei Bezirksversammlungen die Bundeszeichen zu tragen, was auch beschlossen wird und sind bei nichttragen dieses Zeichens 15 Pfg. Strafe an die Bezirkskasse zu entrichten. Recht zahlreiches Erscheinen zur Hauptversammlung wird erwartet.

Ernst Böttger, Bezirksvertr.
Br. Wendt, Schriftf.

Bezirk Wurzen-Grimma.

Wir machen wiederholt auf unsere am 25. Oktober er. in Naunhof, Bundeshotel „Schloßmühle“, nachmittags 3 Uhr stattfindende Bezirks-Hauptversammlung aufmerksam und ersuchen allseitig um rege Beteiligung. Tagesordnung lautet: 1. Berichte der Vorstandsmitglieder, 2. Neuwahl des Gesamtverbandes, 3. Verschiedenes, u. a. Prämiiierung der 6 besten Bezirksversammlungsbesucher. — Parole Sonntag, den 25. Oktober er. Naunhof! Ein Faß Freibier liegt auf „All Heil“

Heinr. Gitte, I. Bez.-Vert.

Bezirk Zittau.

Die satzungsgemäß einberufene Jahres-Hauptversammlung fand am 4. Oktober er. im Hotel Sächsischen Hof statt. Dieselbe wurde vom I. Bezirksvorsitzenden, Herrn Herm. Schönbach mit einem „Sachsen Heil“ eröffnet. Der Gesamtverband erstattete sodann Bericht über das verfllossene Geschäftsjahr, aus welchem hervorging, daß der Bezirk zur Zeit über 500 Mitglieder zählt und auch seine

Kassenverhältnisse als gute bezeichnet werden können. Stimmberechtigt waren 41 anwesende Mitglieder und wurde der neue Vorstand wie folgt wieder resp. neugewählt: I. Bezirksvorsitzender Herr Herm. Schönbach, II. Bez.-Vorsitzender Herr Oskar Perlich, I. Bez.-Schriftführer Herr Rudolf Hartmann, II. Bez.-Schriftführer Herr Paul Dehne, Bez.-Kassierer Herr R. Apelt, Bez.-Fahrwart Herr Paul Herold.

Eine Versammlung betr. Instruktion wird in nächster Zeit stattfinden. Herrn Unger-Großschönau wird für den Radfahrer-Verein 1884 der vom I. Vorsitzenden des S. R.-B. Herrn M. Bergmann gestiftete Ehrenpreis für den besten Blumenschmuck im Preiskorso beim Bundesfeste in Zittau, in Gestalt einer aus Kupfer getriebenen Bowle überreicht. Auch in diesem Jahre konnten wieder 7 Mitglieder für regen Versammlungsbesuch ausgezeichnet werden, es sind dies die Herren Buchmayer, Geißler, Gänsch, Kemna, Vogel, Trübenbach und Ecknig. Nach Erledigung verschiedener Anträge wurde noch beschlossen die diesjährige Saison am 25. Oktober mit einer sog. Schnitzeljagd und darauffolgendem Zusammensein mit den Damen zu beschließen.

Die Versammlungsabende finden nach wie vor an jedem 1. Dienstag im Monat, im Schützenhaus Zittau statt.

Mit sportlichem Gruß „All Heil“

Herm. Schönbach, I. Bez.-Vors.
Rud. Hartmann, I. Bez.-Schriftf.

Sonntag, den 25. Oktober a. c. findet auf Flur Eichgraben eine Schnitzeljagd statt. Start: früh 8 Uhr, Liskes Restaurant, Grottauerstraße, Schluß: vormittags 10 Uhr. Das Nähere wird am Start bekannt gegeben. Pünktliches Erscheinen und mit Rad erwünscht.

Von nachmittags 3 Uhr an finden im „Schützenhaus“ Zittau verschiedene Belustigungen für die Mitglieder und deren Damen statt (u. a. Adlerschießen, Tanz, Preisverteilung). Näheres in den Tageszeitungen.

Liebe Sportskollegen wollen sich an beiden Veranstaltungen zahlreich beteiligen. Mit sportlichem Gruß „All Heil“

Paul Herold, Bez.-Fahrwart.

Bezirk Zwickau.

Protokoll über die Bezirks-Generalversammlung am 4. Okt. 08 Römerhalle Zwickau. Unter Beisitz eines Bundesvorstandsmitgliedes wurde in der Versammlung die Trennung des Zwickauer Bezirks beschlossen, und bestimmt, daß die Grenzorte, Niederplanitz, Oberplanitz, Cainsdorf, Haslau und Vielau dem Bezirke weiter erhalten bleiben. Für das neue laufende Geschäftsjahr wurden folgende Herren in den Bezirksvorstand gewählt: Herr Gustav Blume, als erster Bezirksvertreter, Herr Max Angermann als zweiter Bezirksvertreter, Herr Wilhelm Baumann als erster Schriftführer, Herr Clemens Pöhner als zweiter Schriftführer, Herr Günther als Kassierer, Herr Gaultfuß als erster Fahrwart, Herr Zeißler als zweiter Fahrwart, als Ortsvertreter wurde Herr List, Zwickau wieder gewählt. Herr Weniger Leipzig gibt ferner bekannt, daß Mülsen St. Niklas, zum Zwickauer Bezirk einverleibt worden ist. Nach dem Kassenbericht des Kassierers über das verlaufene Jahr, welcher geprüft worden ist, erfolgt die Entlastung des Kassierers. Die Berichte des Schriftführers, sowie des Fahrwarts gelangen in nächster Bezirksversammlung zur Verlesung. Die nächste Bezirksversammlung findet am 8. Nov. 08, nachmittags 5 Uhr im „Schwanenschloß“ Zwickau statt.

Wilhelm Baumann, Schriftf.

Bekanntmachungen der Vereine.

Redaktionsschluß für Nr. 3: Sonnabend, den 24. Oktober er. Erscheinungstag für Nr. 3: Freitag den 30. Oktober er.

Bezirk Bautzen.

R.-V. „Freundschaft“ Kleinwelka und Umg., gegründet 1903. Bundesangehöriger Verein. Vereinslokal: Hähndls Gasthof. Jeden ersten Sonnabend im Monat Versammlung, jeden Dienstag Reigenfahrten. Gäste zu allen Veranstaltungen herzlich willkommen. Schriftstücke erbeten an den ersten Vorsitzenden Herrn Gustav Weißbach, Kleinwelka Nr. 51.

Hierdurch machen wir unsere Mitglieder nochmals auf die Sonntag, den 18. Oktober a. c. nachmittags 3 Uhr stattfindende Jahreshauptversammlung aufmerksam und ersuchen um vollzähliges Erscheinen aller Mitglieder, da einige Ämter neu zu besetzen sind. Anträge hierzu sind schriftlich bis zum 17. d. Mts. an den 1. Vorsitzenden einzureichen und müssen von mindestens 4 Mitgliedern unterzeichnet sein.

Allen lieben Bundeskameraden von nah und fern noch herzlichsten Dank für den zahlreichen Besuch zu unserem 5. Stiftungsfeste am 26. September er. Bei der Dauerfahrt Zittau—Leipzig sah der Verein diesmal 2 Mitglieder um die Siegespalme ringen, wovon Rich. Preusker — wiederum das einzige Bezirksmitglied — in der Zeit von 9 Std. 15 Min. 55 Sek. durchs Ziel gehen konnte, während Paul Käppler sich nicht plazierte.

Mit sportlichem Gruß „All Heil“

G. Hähnel, I. Schriftf.

R.-Kl. „Rapid“, Bautzen, Ortsverein, gegr. 1899. Klublokal: Hotel „Alberthof“. Da unser 1. Vorsitz. Herr Paul Koppatsch sein Amt infolge Wegzugs nach Nesterwitz b. Aussig niederlegen mußte, wolle man zunächst alle Zuschriften nur nach dem „Alberthof“ richten. Jeden Mittwoch Abend gemütliche Zusammenkunft. jeden Donnerstag Saalfahren. Monatsversammlung jeden 1. Mittwoch im Monat.

Achtung! Mittwoch, den 4. November, abends punkt $\frac{1}{2}$ 9 Uhr Jahreshauptversammlung im kleinen Saale des „Alberthofes“. Anträge für dieselbe sind spätestens bis zum 1. November schriftlich, von mindestens 3 Mitgliedern unterzeichnet, entweder beim 2. Vorsitzenden Herrn Oswald Steglich oder im „Alberthof“ (Klubbriefkasten!) einzureichen. Es wird das Erscheinen aller Klubkameraden unbedingt erwartet!

Am 31. d. M. findet Ausfahrt nach Rumburg usw. statt, Abf. früh 6 Uhr. — In der letzten Monatsversammlung ist beschlossen worden, eine neue Kopfbedeckung zu wählen und zwar hat man sich für eine Schirm-Mütze entschlossen, sie ist mustergiltig beim Hut-

macher Tschöpel (am Rathaus) zu erhalten. Bis zum 1. März 1909 müssen beschlußgemäß alle Mitglieder im Besitz einer solchen Mütze sein. Nochmals: Erscheinen bei der Jahreshauptversammlung ist Ehrensache!

Mit treudeutschem „All Heil“

Rich. Frenzel, I. Schriftführer.

Bezirk Chemnitz.

Ortsverein Chemnitz d. S. R.-B. Das stattgefundene Herbstzeitfahren über 60,5 km ergab folgende Resultate:

1. Gäbler in 2 Std. 7 Min. 30 Sek., 2. Kraubau 2 Std. 8 Min. 40 Sek., 3. Langer 2 Std. 15 Min. 20 Sek., 4. Uhlemann 2 Std. 20 Min. 47 Sek., 5. Wächtler 2 Std. 23 Min. 43 Sek., 6. Helbig 2 Std. 28 Min. 14 Sek., 7. Steger 2 Std. 28 Min. 59 Sek., 8. Schlüppel 2 Std. 33 Min. 37 Sek., 9. Sieler 3 Std. 20 Min. Infolge des bergigen Terrains sind die Zeiten gute zu nennen.

„All Heil“

W. Borrmann, Fahrwart.

Bezirk Döbeln.

R.-V. „All Heil“, Zschaitz. Der Verein errang am Sonntag, den 13. Sept. beim Korsofahren in Goselitz den I. Preis. Laut Beschluß findet am 31. Oktober er. ein kleines Vergnügen nur für Mitglieder statt. — Für das neue Geschäftsjahr setzt sich der Vorstand aus folgenden Herren zusammen: 1. Vorsitzender R. Reichel, 2. Vors. H. Pönitzsch, 1. Schriftführer W. Gierth, 2. Schriftführer O. Bernhardt, Kassierer O. Weinert, 1. Fahrwart H. Läßig, 2. Fahrwart F. Hanschmann, Zeugwart Otto Bernhardt und Ortsvertreter O. Weinert.

W. Gierth, Schriftführer.

Bezirk Dresden.

R.-V. „Alemania“, Dresden-N. Bundesangehöriger Verein des S. R.-B. Gegr. 1891. Das 100 km Wanderpreisfahren zeitigte folgende Resultate: 1. Georg Thost in 2 Std. 48,30 Min., 2. Ewald Hartig 3 Std. 51,11 Min., Walther Hohfeld 3 Std. 7 Min. 38 $\frac{1}{2}$ Sek. — Freitag, den 9. 10. cr. feierte unser treues Mitglied und bester Dauerfahrer Herr Georg Thost, welcher wieder nach Amerika auswandern will, seinen Abschied, welcher sich zu einem Freudenfest gestaltete. Dem

Scheidenden rufen wir an dieser Stelle nochmals ein herzliches Lebewohl und baldiges Wiedersehen nach
„All Heil“

Max Säurig, Vorsitzender,
P. Imhof, Schriftführer.

V. R.-V. „Albatros, Habicht und Wanderfahrer“ im Bezirk Dresden d. S. R.-B. Alle lieben Bundeskameraden nebst werten Angehörigen machen wir schon heute auf unsern Donnerstag, d. 5. November cr. im Etablissement „Tivoli“ stattfindenden großen Familienabend, ausgeführt von den beliebten Winter-Tymian-Sängern, aufmerksam. Eine großartige Gabenverlosung ist wieder in Sicht! Das reichhaltige Programm verspricht einen äußerst genußreichen Abend und außerdem wird Herr Musikdirektor Kage mit seiner vorzüglichen Hauskapelle nach Schluß des Programms für eine feine Ballmusik bis 8 Uhr besorgt sein. Wir bitten um recht zahlreiche Beteiligung, die die Vereinigung auf anderer Seite wieder zu würdigen wissen wird.

Mit sportlichem Gruß „All Heil“ E. Münch, Vorsitzender.

R.-V. „Habicht“, Bundesverein d. S. R.-B. Herren- und Damenabteilung. Vereinslokal: „Hotel Westfälischer Hof“ am Wettiner Bahnhof. Jeden Donnerstag gesellige Zusammenkunft. Die am 1. Oktober cr. abgehaltene Jahreshauptversammlung ergab in der Besetzung der Ämter folgendes Ergebnis: 1. Vorsitzender: Emil Fuhrmann, Kaufmann, Dresden-A., Am See 44, 2. Vors.: Bruno Jacob, Musiker, Dresden-A., Am Schießhaus 17 II, 1. Schriftf.: Oskar Stechert, Kaufmann, Dresden-N., Alaunstr. 47 III, 1. Kassierer: Alfred Seiler, Zimmer, Dresden-N., Hans Sachs-Str. 36 II, 1. Fahrwart: Bruno Fritzsche, Mechaniker, Dresden-A., Schäferstr. 57. Zeugwart: Moritz Kellmer, Schneidermstr., Dresden-A., Pfitzenhauerstr. 45, Ehrenratsmitglied im Bezirk: Bruno Jacob, 2. Vors. —

„All Heil“ E. Fuhrmann, 1. Vors.

R.-V. „Panther“, Dresden-N. Bundesverein. Vereinslokal „Neustädter Löwenbräu“. Die Wahl letzter Hauptversammlung hatte folgendes Ergebnis: Vors. Emil Zobelt, Friedensstr. 23, 1. Schriftf. Rudolf Seifert, 2. Schriftf. Paul Müller, Kassierer Otto Wagner, 1. Fahrwart Max Schieritz, 2. Fahrwart Alfred Pausler, Zeugwart Arno Rößler, Revisoren und Beisitzer Max Dietze und Arthur Zschieschang, Ehrenratsmitglied Emil Zobelt, Vergütungsausschuß-Mitglied Max Schieritz, Sonntag, d. 6. Dezember findet unser Familienabend mit Bannernagelung und Preisverteilung im „Immergrün“ Bautznerstraße statt, wozu die geehrten Vereine und Sportkameraden herzlich eingeladen sind.

Mit sportlichem Gruß „All Heil“ Emil Zobelt, Vorsitzender,
R. Seifert, Schriftf.

R.-V. „Saxonia“, Dresden 1908. Vereinslokal „Sachsenhof“ Barbarossa Platz. Jeden Mittwoch gesellige Zusammenkunft abends 9 Uhr, jeden zweiten Mittwoch im Monat Monatssitzung, jeden Sonntag gesellige Ausfahrten. Bundeskameraden und Freunde radspportlicher Geselligkeit, welche einer engeren Radfahrervereinigung noch fernstehen, sind jederzeit willkommen und können die Mitgliedschaft erwerben.

Mit sportlichem „All Heil“ A. Kötteritzsch, Vorsitzender,
C. Genauck, Schriftf.

R.-V. „Schwalbe“. Die Vorstandswahl der Jahresversammlung, zu welcher leider kein Bez.-Vorstandsmitglied erschienen war, ergab folgendes Resultat: 1. Vors. A. Arndt, 2. Vors. Hennig, 1. Fahrwart A. Paschner, 2. Fahrwart W. Buchmann, Schriftf. Kaube, Kassierer Frölich.

R.-V. „Wanderfahrer“ 1895. Orts-Verein d. S. R.-B., Dresden Neubertstr. 7. Obiger Verein hielt am 4. d. M. seine diesjährige Jahreshauptversammlung ab. Die neu gewählte Vorstandsschaft setzt sich aus folgenden Herren zusammen: 1. Vors. Albin Hartmann, 2. Vors. Lehnert, Blasewitz, Südstr., Schriftführer Carl Wagner, Blasewitzerstr. 30 P., Kassierer Ernst Förster, Cranachstr. 2, 1. Fahrwart Gustav Millmann, Salzgasse, 2. Fahrwart Elsner, Cottaerstraße. — Die Bezirksmeisterschaft errang unser Mitglied Hübner, bei den Seniorenfahren unser Mitglied Hainau den 3. Preis. Neu aufgenommen wurden Herr Rossig, Eleve d. Hofoper und Wener, Musterzeichner. Allen Kameraden zur Kenntnis, daß wir unser Vereinslokal vom Rest. Bürgerklause, Neubertstr. 7 nach dem Rest. „Elisens Ruh“ Bönischplatz-Ecke Wintergartenstr. verlegten und selbiges am 15. d. M. beziehen werden. — Unsere Monatsversammlung findet von jetzt ab jeden 1. Dienstag im Monat statt, ebenso unsere geselligen Zusammenkünfte am Stammtische jeden weiteren Dienstag.

Mit sportlichem „All Heil“ Albin Hartmann, Vorsitzender,
Karl Wagner, Schriftf.

Bezirk Leipzig.

T.-Kl. „Althen“. Klublokal Gasthof Althen. Versammlungen jeden Mittwoch nach dem 1. und 15. des Monats. — Am Sonntag den 27. September wurde unsere Klubmeisterschaft über 100 km ausgefahren. Sieger wurde Herman Müller in 3. Std. 25. Min. 15 Sek., 2. Arno Baum 4 Std. 7 Min. 34 Sek., 3. Alfred Müller 4 Std. 10 Min. 42 Sek., 4. Fr. Fuchs 4 Std. 15 Min. 1. Sek., 5. Karl Gröbe 4 Std. 34 Min. 30 Sek., 6. Kurt Peters 4 Std. 59 Min., 7. Arthur Pille 4 Std. 55 Min. 25 Sek. — Außer Konkurrenz fuhren die Strecke Bruno Mühlberg in 3 Std. 26 Min. 8 Sek. und Paul Mühlberg in 4 Std. 2 Min. 32 Sek. — Regen und zum Teil starker Gegenwind erschwerte das Fahren sehr. — Sonntag, den 18. Oktober vorm. 1/2 9 Uhr ab Klublokal wird eine Schnitzeljagd veranstaltet.

Achtung Klubkameraden! Mittwoch, den 21. Oktober 9 Uhr abends Klublokal findet die diesjährige Generalversammlung statt; Erscheinen eines jeden Mitglied ist unbedingt Pflicht.
„All Heil“

A. Müller, Schriftf.

R.-Kl. „Gloria“, L.-Gohlis. Hiermit geben wir bekannt, daß unser Klublokal vom „Kaiser Friedrich“ nach dem „Würzburger Hof“ L.-Gohlis, Hallsche Str. 108 verlegt worden ist. Versammlungen finden Dienstags nach dem 1. und 15. im Monat statt, Gäste stets willkommen. Zuschriften sind nach dem Klublokal zu senden. Das am 4. Oktober abgehaltene 25 km Rennen zeitigte folgende Resultate: 1. Alfred Siebert 47 Min. 17 Sek., 2. Arno Hessel 49 Min. 15 Sek., 3. Karl Kaiser 51 Min. 30. Sek., 4. Fritz Thurm 51 Min. 50 Sek., weiter folgten in kurzen Abständen die Herren Schott, Friedrich, Müller und Jahr.
„All Heil“ K. Kaiser, 1. Vors.
Schelt, Schriftf.

R.-V. „Habicht“, B. d. S. R.-B. Sitz Rest. Sieben-Männerhaus, Bayer. Str. 1. Versammlungen jeden Dienstag abends 9 Uhr. Das am Sonntag, d. 4. 10. veranstaltete Herbstrennen auf dem Leipziger Sportplatz ergab folgende Resultate: Vereinsbahnmeisterschaft 2000 m: 1. Walter Facklam, in 4 Min. 25 1/2 Sek., 2. Paul Schmeißer, 3. Curt Landgraf. Vorgabefahren 2000 m: 1. Walter Facklam, in 5 Min. 19 Sek. (vom Mal), 2. Curt Landgraf, 50 m Vorgabe, 3. Karl Kloppe, 100 m Vorgabe. Entschädigungsfahren 2000 m: 1. Arthur Mitter, in 4 Min. 35 1/2 Sek., 2. Paul Hanisch, 3. Eichhorn. 10 km Fahren: 1. Walter Facklam, 17 Min. 12 1/2 Sek., 2. Herman Hanisch, 3. Curt Landgraf. Mannschafts-Vorgabefahren 5000 m: Sieger 1. Mannschaft (P. Hanisch, K. Kloppe, A. Mitter) in 9 Min. 20 Sek. (450 m Vorgabe). Die gefahrenen Zeiten sind in Anbetracht des ungünstigen Windes und der wenig eingefahrenen Mannschaft sehr gute zu nennen.

Die Preisverteilung obiger und den 3 vorhergehenden Rennen findet anlässlich des am 9. Nov. im großen Saale des Sieben-Männerhauses stattfindenden Familienabend statt. Anfang abends 7 Uhr. Gäste und Freunde herzlich willkommen. Am gleichen Tage nachm. 1/2 5 Uhr im Habichtszimmer Generalversammlung z. Neuwahlen. Eventl. Anträge dafür sind beim Vers. schriftlich abzugeben. Allseitiges Erscheinen dringend erwünscht.

Mit sportlichem „All Heil“ E. Maedel, 1. Vors.

R.-Kl. Neustadt-Leipzig 1887. J. P. Briefadresse bis auf weiteres Bruno Botta, Leipzig, Albertstr. 21 III. Die am 6. Oktober im Klubheim Rest. Thiem'sche Brauerei abgehaltene Generalversammlung war gut besucht und ging glatt von statten. Nach ausführlichem Bericht der Vorstandsschaft, und Erledigung der eingegangenen Anträge, wurde der bisherige 1. Vors. Herr Fritz Rübner für Anerkennung seiner vielen Mühen und Verdienste um den Verein, unter donnerndem „All Heil“ zum Ehrenvorsitzenden ernannt. Die vorgenommene Neuwahl brachte folgendes Resultate: 1. Vors. Bruno Botta, Leipzig, Albertstr. 31, 2. Vors. Karl Rosinus, Lindenau, Hähnelstr. 23, Kassierer Ludwig Holthausen, L.-Neustadt, Eisenbahnstr. 33, 1. Schriftführer Oscar Illgner, L.-Lindenau, Tauchnitzstr. 2, 1. Fahrwart Otto Pauli, 2. Fahrwart Max Sommer, Zeugwart Bruno Birnbacher. — Der diesmonatliche Familienabend findet am 25. Oktober im großen Saale der Thiem'schen Brauerei statt! Freunde des Klubs sind herzlich hierzu eingeladen.

Mit kameradschaftlichem „Sachsen Heil“

I. A. O. Illgner, Schriftf.

NB. Unser Mitglied Otto, Blumengeschäft, wohnt nicht wie angegeben Arndtstr. 35 sondern Kochstr. 25, Tel. Nr. 11772, wovon wir die Mitglieder gefl. Kenntnis zu nehmen bitten.

R.-V. „Threna u. Umgegend“. Vereinslokal: Gasthof Threna. Alle Schriftstücke sind an Walter Franke, Threna zu richten. Hiermit wird bekannt gegeben, daß Sonntag, den 25. Oktober cr., nachmittags 4 Uhr die diesjährige Generalversammlung stattfindet und bitten die Mitglieder vollzählich zu erscheinen; nicht erscheinende oder un-

Ein Edelstein

braucht keine Fassung. Aus dem gleichen Grunde werden Salem Aleikum-Cigaretten nur in einfachen Kartons zum Verkaufe gebracht. Alles was an der Ausstattung gespart wird, kommt der Qualität dieser Cigaretten zu gute.

Salem Aleikum-Cigaretten: Keine Ausstattung, nur Qualität!

Preis:	Nr.	3	4	5	6	8	10
		3 1/2	4	5	6	8	10 Pfg. das Stück.

Dank

Anlässlich meines Geschäftsjubiläums sowie unserer Silber-Hochzeit sind uns aus allen Teilen des Bundes herzliche Glückwünsche und Geschenke zuteil geworden, daß wir nicht umhin können, allen lieben Bundeskameraden, Bezirken und Vereinen an dieser Stelle unsern verbindlichsten und aufrichtigsten

Dank

zum Ausdruck zu bringen.

Leipzig, den 9. Oktober 1908.

Wilhelm Vogt, Bundeszahlmeister,
nebst Frau geb. Otto.

genügende Entschuldigung 50 Strafe. Nach der Versammlung Bekannngabe der Sieger. Anträge sind schriftlich bis 20. Okt. cr. an Walter Franke, Vors. zu richten. Wir machen nochmals auf das Bezirksfest am 30. 10. aufmerksam und bitten um zahlreiches Erscheinen.
„All Heil“

W. Franke, Vors.

R.-Kl. „L.-West 1892.“ Klublokal: Westendhallen, L.-Plagwitz, Zschochersche Str. Briefadresse: Kurt Bertram, 1. Vors., L.-Reudnitz, Hohenzollern Str. 15 I. Die diesjährige Generalversammlung findet noch vor Monatschluß statt, worauf hiermit schon aufmerksam gemacht sei, Tag und Stunde derselben wird noch in den L. N. N. und per Karte mitgeteilt. Zum letzten Male sei auch hiermit auf unser morgen Sonnabend, d. 17. 10. stattfindendes Stiftungsfest aufmerksam gemacht. Das reichhaltige Programm desselben ist bereits in voriger Bundeszeitung erwähnt worden, und bitten wir nochmals Freunde und Gönner um zahlreichen Besuch unseres Festes. Drum sei die Parole: Sonnabend, d. 17. Okt., abends 8 Uhr zum Stiftungsfest des Radler-Klub „Leipzig-West 1892“, L.-Plagwitz, Zschochersche Str. Westendhallen. Vorverkaufsstellen für Programme sind: K. Bertram, L.-Reudnitz, Hohenzollern Straße 15 I, Rich. Kompisch, Zig.-Geschäft, L.-Gohlis, Lindentalerstr. 28, Otto Rohde, Kochstr. 31 ptr. und Büffent, Klublokal.
Mit sportlichem „All Heil“

Otto Rohde, Schriftf.

Bezirk Pleißenthal.

Der R.-V. „Wettin“, Ruppertsgrün erlaubt sich hiermit, alle dem Bezirk Pleißenthal angehörigen Vereine zu seinem, am 17. Okt. cr. stattfindenden Heringessen freundlichst einzuladen. Anfang 8 Uhr. Bitte etwas Humor mitbringen.
Mit sportlichem Gruß

C. Cruschwitz, Vors.

Bezirk Wurzen-Grimma.

R.-V. „Edelweiß“, Großbardau, Bundesverein gibt hiermit bekannt, daß am 18. Oktober cr. im Gasthof des Herrn Scheibe, Großbardau

ein solenner Ball mit Reigenfahrten stattfindet, wozu alle Bezirks- und Bundeskameraden hiermit frdl. eingeladen sind.

„All Heil!“

G. Schlichter, Vors.

R.-V. „Germania“, Gerichshain. Bundesangehöriger Verein d. S. R.-B. Vereinslokal beim Bundeswirt Gustav Conrad. Versammlung jeden Mittwoch nach dem 15. des Monats. Das Ergebnis der Neuwahlen in der am 7. Oktober abgehaltenen Generalversammlung ist folgendes: Willy Polster 1. Vors., Rich. Hauck 2. Vors., Heinrich Eger 1. Kassierer, Alex Hawel 2. Kassierer, Hans Conrad 1. Schriftf., Oswin Müller 2. Schriftführer, Richard Hofmann 1. Fahrwart, Alfred Bäßler, Reigenfahrwart (2. Fahrwart). Nochmals bitten wir die geehrten Brudervereine unseres und der Nachbarbezirke den 9. 5. 1909 für unsere Bannerweihe ged. reservieren zu wollen. Die nächste Monatsversammlung muß infolge des Bußtages schon Mittwoch den 11. November stattfinden.

Mit sportlichem „All Heil“

W. Polster, 1. Vorsitzende,
H. Conrad, 1. Schriftf.

R.-V. „Triumph“, Naunhof. Der Verein hält jeden Mittwoch nach dem 1. Versammlung ab. Reigenfahrten findet jeden Dienstag im Gasthof „Zum goldenen Stern“ statt.

NB. Der obengenannte Verein gedenkt am letzten Sonntag im Mai 1909 Bannerweihe abzuhalten, und bittet die geehrten Brudervereine den Tag zu reservieren. Auch sind sämtliche Brudervereine herzlichst eingeladen.

Mit sportlichem „All Heil“

Joh. Engel, Vorsitzender,
K. Bertram, Schriftf.

Bezirk Zittau.

R.-V. „Herwigsdorf“. Bundesangehöriger Verein. Monatsversammlung jeden ersten Mittwoch im Monat, im Gasthaus „Zum Güthen“, Mittel-Herwigsdorf. Zuschriften sind an den Vorsitzenden Herrn Otto Böhmer, Ober-Herwigsdorf zu richten. Die nächste Ausfahrt findet am Reformationsfest 31. Oktober statt und geht nach den Jäschken bei Reichenberg. Abfahrt $\frac{1}{2}$ 8 vom „Güthen“. Es wurden noch 3 Anteilscheine ausgelost, welche auf die Nummern 4, 5 u. 15 fielen und werden diese vom Kassierer Herrn Gustav Günzel ausgezahlt.
„All Heil“

R. Gundel, 1. Schriftf.

Rundschau.

Industrie.

Moenania-Fahrrad-Ständer, Auto-Ständer usw. hatte die altbekannte Firma Valentin Rockenmeyer, Würzburg-Grombühl, auch zu der diesjährigen Leipziger Krystallpalast-Ausstellung in reicher Auswahl und in den neuesten Mustern gebracht. Die Spezialitäten der Firma Rockenmeyer sind Fahrrad- und Auto-Ständer, Gepäckträger, Montier- und Zentrier-Apparate, Nippelspanner und Unterlegescheiben. Gefällige Muster waren am Stande angeordnet von billigen leichten Ständern unter den Nrn. 19, 20 und 21, von mittleren Ständern Nrn. 16, 17, 18, von besonders soliden, kräftigen Ständern Nrn. 3, 7, 10, 14. Sämtliche Sorten werden auch fahrbar geliefert. Für Räder ohne Feststellung fertigt die Firma auch Ständer mit Gabel für das Vorderrad. Der hohe Doppelständer für zwei Räder eignet sich gut für Schaufenster und Lager, wie auch fürs Haus. Die Moenania-Montier-Apparate halten ohne jede Verschraubung durch einfaches Klemmen das Rad in jeder gewünschten Stellung fest. Die mit doppelflügeligem Schaft ausgestatteten Nippelspanner ermöglichen es, ein Rad binnen wenigen Minuten zu spannen. Neu

sind Zentrierapparate für 26er, 28er und 30er Räder. Neu sind ferner vier Sorten Gepäckträger für kurze bzw. lange Steuerungen, in normaler und auch in breiterer Ausführung für größere Gepäckstücke. Die Ausführung ist wie immer die beste.

Schon wieder hat der Continental-Pneumatik eine Reihe von Siegen zu verzeichnen, womit aufs neue die hervorragende Qualität dieser Reifenmarke bewiesen erscheint. So hat in Dresden Robl die Meisterschaft von Deutschland und Engelmann das 30km-Rennen gewonnen. In Köln siegte bei dem großen Preis von Europa Guignard, beim Hauptfahren von 1200 m sowie beim Prämienfahren von 3200 m Schürmann. In Steglitz holte beim Stundenrennen Verbist, beim 30 km-Tandem-Rennen Schipke-Verbist und beim Hauptfahren Peter den ersten Preis. In Mailand ist Brunl Sieger, bei dem großen Preise von Zürich sowie beim 20km-Rennen in Zürich trug Rosenlöcher den Sieg davon und in Treptow holte sich beim Meilenrennen Vogt den ersten Preis. Sämtliche Fahrer benutzten Continental-Pneumatik.

Magnet-Selbstfahrer bewiesen wiederum ihre große Zuverlässigkeit und Leistungsfähigkeit anlässlich der Wertungs-

fahrt der D. M. V. am 27. September auf der Rundstrecke bei Belzig über 216 km. In Klasse II, Dreiradwagen startete ein Magnet-Selbstfahrer $3\frac{1}{2}$ PS. mit Doppelübersetzung und belegten in Konkurrenz gegen 6—7 PS. 2 zyl. Fahrzeuge den 2. Platz mit einem Stunden-Tempo von 46 km., gewiß ein glänzendes Ergebnis, sowohl was Betriebssicherheit, wie Schnelligkeit anbelangt.

Bei der gleichen Wertungsfahrt erhielt ein Magnet-Tandem, Motorrad $3\frac{1}{2}$ PS. mit 2 Personen-Belastung, den 2. Preis und ist die außerordentliche Leistungsfähigkeit des $3\frac{1}{2}$ PS. 1 zyl. Magnet-Motorrades selbst bei doppelter Belastung hierdurch von neuem schlagend bewiesen.

Auch die anderen gestarteten Magnet-Motorräder beendeten die Rundstrecke in vorzüglicher Zeit und kamen in bester Verfassung an das Ziel.

Den großen Preis von Celle — Dürkopp. Am 4. ds. Mts. gewann der Weltmeister Arend auf Dürkopp dieses Rennen, außerdem das Hauptfahren und das Eröffnungsfahren. Das sind wieder einmal 3 Siege an einem Tage, Erfolge, die Arend erst erringt, seitdem er ein leichtes stabiles Dürkopprad besitzt. Steffen gewinnt am gleichen Tage in Treptow das Stundenrennen auf Dürkopp.

Luycken, Antwerpen, siegte auf Dürkopp am 4. 10. 08 in einem 3 Läufe-Dauerrennen.

Vanderstuyft auf Dürkopp, der Gewinner des Großen Preises von Europa (Leipzig), gewann am letzten Sonntag in Köln im Großen Preis von Europa den zweiten Preis.

Wir stehen im Zeichen des Verkehrs und die Pneumatik-Frage ist nach wie vor eine der brennendsten. Noch nie dürfte ein Jahr soviel radsportliche Veranstaltungen aufzuweisen gehabt haben wie 1908, und die deutsche Industrie erblickt hierin mit Recht ein günstiges Omen für eine erfreuliche Weiterentwicklung. Deutsche Arbeit hat auch in der Pneumatik-Industrie glänzende Erfolge gezeitigt und speziell die erzielten Resultate des Excelsior-Pneumatis sind einzig dastehend. Mit weitem Vorsprung hat sich derselbe die Spitze gesichert und geht als unumstrittener Sieger aus den großen Touren-Konkurrenzen des Jahres 1908 hervor. Klasse bleibt Klasse könnte man auch hier sagen, denn schon seit den Entwicklungsstadien dieser Industrie vor langen Jahren ist Excelsior-Pneumatic immer Favorit und auch immer der beste! Was das heißen will bei den heutigen aufs äußerste gesteigerten Wettbewerben ist jedem, wenn derselbe auch keine wirtschaftlichen Interessen vertritt, klar. Wien—Berlin, Rund um Wien, quer durch Holstein, Harzrundfahrt, Rund um München, sämtliche Rennen erster Sieger Excelsior-Pneumatic, Basel — Cleve sogar von den 9 ersten Preisträgern 6 auf Excelsior. — Wir überlassen jedem das Urteil selbst und verweisen auf die Fabrikantin des Excelsior-Pneumatis, die Hannoverische Gummi-Kamm-Co. A. G., Hannover-Limmer.

Wie uns aus Düsseldorf mitgeteilt wird, konnte am letzten Sonntag auf der dortigen Radrennbahn der Crefelder Dauerfahrer W. Pongs einen doppelten Sieg feiern. Er gewann das 30 km- und das Stunden-Rennen hinter Motorschrittmachern und belegte auf seinem stabilen Brennaborrade den ersten Platz. Im geschlossenen Felde befand sich jedes Mal der gefürchtete Gegner Rosenlöcher.

Zehlendorf-Berlin. Die hiesige Radrennbahn beschloß am letzten Sonntag ihre diesjährige Saison mit mehreren Dauerrennen, welche bei herrlichem Wetter und Anwesenheit vieler Sportsinteressenten zur Entscheidung kamen. Hierbei konnte der Lokalmatador Adolf Schulze das 15 und 50 km-Rennen auf sein Konto bringen, während das zweite 15 km-Rennen der junge Treptower Dauerfahrer Erich Wieweral siegreich bestritt. Wie unseren Lesern bekannt sein dürfte, benutzten die beiden Fahrer zu ihren Rennen die Marke Brennabor.

Historisches Museum der Völkerschlacht und Zeit Napoleons I.
Gasthaus Napoleonstein

(Haltestelle der Großen Leipziger Straßenbahn)

Beliebter historischer Ausflugsort
in unmittelbarer Nähe des Napoleonsteins, des im Ban begriffenen Völkerschlachtdenkmals, sowie d. Südfriedhofs gelegen.
Schöne große Gasträume u. Gesellschaftszimmer.
Herrlicher Konzertgarten — Kinder-Spielplatz.

Joh. Phil. Bertsch.



Schliessen Sie nicht ab!

Sie kaufen



ohne abzuschliessen

zu

allerbilligsten Preisen

bei

H. W. Abel jun., Frankfurt a./M.

Fahrräder, Pneumatik u. Zubehör.



Jede gewünschte Federung sofort einstellbar.

Preis email. M. 7,—
vernick. M. 7,75

Verblüfft

Man verlange Katalog 1908

ist jeder Radfahrer von der Wirkung unserer

luftlos-elastischen Bereifung und Gerisch Reguliersättel

Gebr. Gerisch, Chemnitz i. S.

Weinwirtschaft Hugo Krause

Weingroßhandlung

Leipzig — Burgstraße 19.

Vorzügliche Küche Kleine Preise.

Thüringer Fahnen-Fabrik, Coburg 66.

Radfahrer-Banner u. Standarten,
Emalle - Abzelchen, Bannernägel, Fest-
abzelchen, Medaillen, Ehrenkreuze, Diplome.
Illustrierte Kataloge und Offerten frei.

Gegr.
1857.

Neuer Gasthof Paunsdorf-Leipzig

F. R. Munkelt.

empfehit den geehrten Bundes-
kameraden seine sämtlichen Lo-
kalitäten. Anerkannt gute Küche
u. bestgepflegte Biere u. Weine. —
Großer Ballsaal u. schöner staub-
freier Garten mit Kolonnaden u.
Kegelbahn z. Abhaltg. v. Vereins-
festlichkeiten sehr geeignet.

Theaterstücke,

Couplets, Duette, Reden,
Prologe, Pyramiden u. Reigen
für Radfahrer.

Kataloge gratis und franko.
Vereine erhalten Auswahl wenn
Vereinsstempel beigelegt ist.

Rauh & Pohle, Leipzig 109.

„Sie strafen sich selbst“

wenn Sie Ihre Fahrräder und
Zubehöerteile, Näh-, Wasch-,
Wring-, Mangel-Maschinen und
Geldkassetten nicht b. mir kaufen



Ausführung aller Reparaturen
an Fahrrädern jeden Systems.
Vernickeln und Emaillieren — gut, billig. Grosses
Lager von Ersatzteilen mit denen jedermann selbst
viel Reparaturen ausführen kann.

Preisliste gratis und franko. Mitglieder d. Sächs.
Radfahrer-Bundes erhalten Vorzugspreise.
Teilzahlung gestattet.

„Glück Auf“, Fahrrad-Werke, Oberschaar No. 40
bei Freiberg.



„Pinnerol“
Gummilösung
besitzt stärkste Klebe- und Bindekraft
& trocknet schnell.

Chemische Fabrik L. Pinner,
Berlin N., Exercierstraße 18.

Vereinsabzeichen

aller Art, Medaillen, Orden und
Ehrenzeichen in bekannter hoch-
feiner Ausführung.

Gustav Brehmer,
Markneukirchen 74,
Vereinsabzeichen - Fabrik.

In Ihrem eigenen Interesse liegt es, bei Bedarf
meine Offerte einzuholen.

Emalle - Abzeichen

Ehren-
und Festzeichen,
Bannernägel etc.

fertigt sauber

Otto Riedel, Zwickau I.

**BAND-EMAIL-U. METALL-
VEREINSABZEICHEN**

Ehren- u. Festabzeichen, Diplome, Ehrenbecher
Fahnen u. Ehrenkränze etc.

WILHELM HELBING

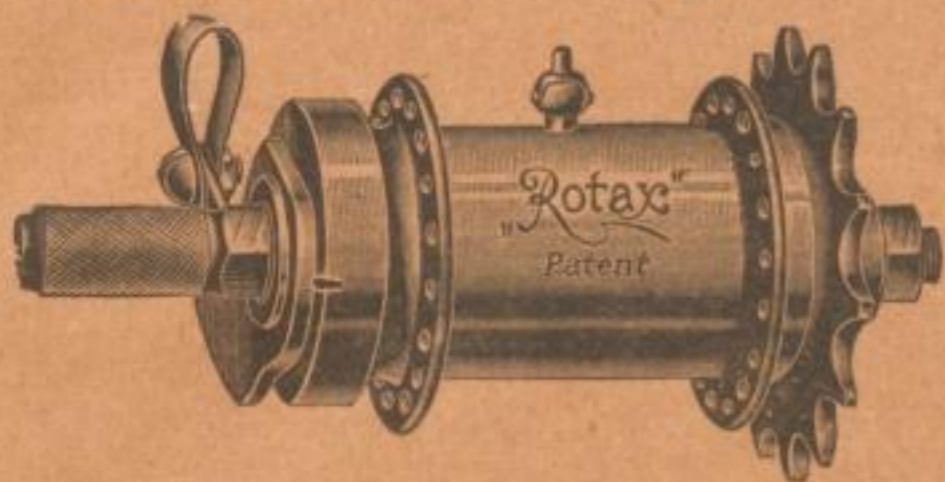
Fabrikant Vereinsabzeichenfabrik
7621 LEIPZIG



Sonntags
von 6 Uhr an
Grosser

Mittwochs
von 8 Uhr an
Ball.

Aufsehen erregend sind die Erfolge, welche



ROTAX

die Krone der Freilaufnaben

aufzuweisen hat.

Neueste Siege:

Bei der Freilauf-Prüfungsfahrt der S.-W.-Bezirke des Sächs. Radfahrerbundes erhielt „**ROTAX**“
Goldene Medaille und Ehrendiplom.

Bei der Zuverlässigkeitsfahrt Nürnberg—München—Nürnberg wurden in der Klasse der Berufsfahrer der
2., 4., 5., 9., 10. und 11. Preis

auf „**ROTAX**“ gewonnen.

Bei der Fernfahrt Wien—Berlin errang „**ROTAX**“ den **2. und 8. Preis.**

Bei der Fernfahrt Saarlouis-Metz-Saarlouis in Gruppe der Berufsfahrer den
1., 2., 3., 4., 5. und 7. Preis.

Die glänzendste Bestätigung ihres Weltrufes!

F. Gottschalk & Co., Dresden-N.

Zur Aufklärung!

Ich erkläre hiermit, daß alle über meine Firma in Umlauf gesetzten Gerüchte

vollständig unwahr

sind.

Ich liefere nicht an Private, sondern nur an **Wiederverkäufer** und zwar nach wie vor **alle Artikel meines Katalogs.**

Für nächste Saison werde ich meiner Kundschaft noch auf **besondere Weise entgegenkommen.**

Mit Erscheinen meines Katalogs pro 1909 werden Sie Näheres hierüber erfahren.

H. W. Abel jun., Frankfurt a. M.

Fahrräder, Pneumatik und Zubehör.

Verlangen Sie meinen Katalog über **Wintersportartikel.**

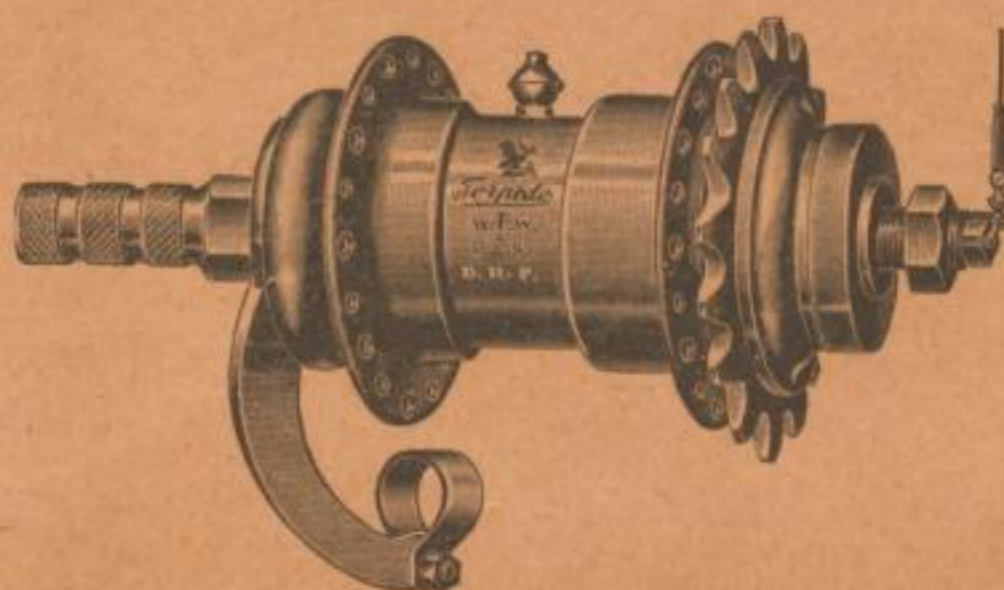
25 Torpedo-Siege

in einer Saison nach dem Resultat in

Rund um Leipzig:
Erster, Zweiter, Dritter
Braunschweig-Hannover=
Braunschweig: **Erster**

auf

Torpedo



Diese Reihe fortgesetzter Erfolge hat schon längst die
absolute Ueberlegenheit der Torpedo
allen anderen Naben gegenüber bewiesen. Torpedo **verdient**
daher allseitige Bevorzugung.

Telegramm aus Nürnberg 7. 9. 08.

Zweiter, 100 Kilometer, großer Preis, Naben wie immer tadellos.
Salzmann.

Schweinfurter Präzisions-Kugel-Lager-Werke
Fichtel & Sachs, Schweinfurt a. M.